

STANDARD HORIZON

Nothing takes to water like Standard Horizon

HX320E

Schwimmendes UKW/MW-Seefunkgerät

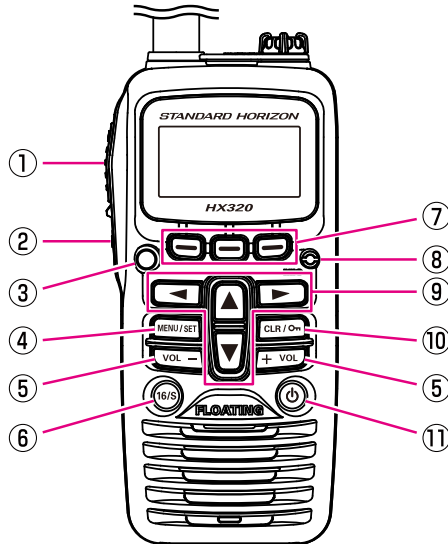
Bedienungsanleitung



INHALTSVERZEICHNIS

KURZANLEITUNG	1
1. ALLGEMEINE INFORMATIONEN	2
1.1 EINFÜHRUNG	2
2. SICHERHEITSMASSNAHMEN	3
3. ONLINE-GARANTIEREGISTRIERUNG	4
4. INFORMATIONEN ZUM FUNKGERÄT	4
4.1 INFORMATIONEN ÜBER DAS VHF/UKW- SEEFUNKBAND	4
4.2 ÜBER DEN SCHUTZ GEGEN WASSER	4
4.3 NOTFALL UND ANRUF (KANAL 16)	5
4.4 RUFEN EINES ANDEREN SCHIFFS (KANAL 16 ODER 9)	5
4.5 BRÜCKENKANÄLE 13 UND 67	6
4.6 SIMPLEX/DUPLEX-KANALBENUTZUNG	6
4.7 HINWEISE ZUR SICHERSTELLUNG DER WASSERDICHTHEIT	7
4.8 PFLEGE DES FUNKGERÄTS	7
5. ZUBEHÖR	8
5.1 LIEFERUMFANG	8
5.2 OPTIONEN	8
6. ERSTE SCHRITTE	9
6.1 BATTERIEN UND LADEGERÄTE	9
6.1.1 BATTERIESICHERHEIT	9
6.1.2 LADEN DER BATTERIE	10
6.1.3 INFORMATIONEN ZUR BATTERIELEBENSDAUER	11
6.2 ANBRINGEN/ENTFERNEN DES GÜRTELCLIPS	11
7. REGLER UND ANZEIGEN	12
7.1 REGLER UND SCHALTER	12
7.2 LCD-ANZEIGEN	14
8. BASISFUNKTIONEN	16
8.1 VERBOTENE KOMMUNIKATION	16
8.2 ERSTE EINRICHTUNG	16
8.3 RUNDFUNKEMPFANG	16
8.4 ÜBERTRAGUNG	16
8.4.1 SENDELEISTUNG	17
8.4.2 SENDEZEITBEGRENZUNG (TRANSMIT TIMEOUT TIMER, TOT)	17
8.5 KANALGRUPPE	18
8.6 SPERREN DES TASTENFELDS	18
8.7 NOAA WEATHER CHANNELS (nur in den USA und Kanada)	18
8.7.1 NOAA-WETTERWARNUNG	19
8.7.2 TESTEN DER NOAA-WETTER WARNUNG	19
8.8 FESTKANÄLE: SOFORTZUGRIFF	20
8.8.1 PROGRAMMIERUNG VON FESTKANALBÄNKEN	20
8.8.2 BETRIEB auf einem Festkanal	20
8.8.3 Löschen eines Festkanals	21
8.9 SUCHLAUF	22
8.9.1 PROGRAMMIEREN DES SUCHLAUFSPEICHERS	22
8.9.2 AUSWAHL DES SUCHLAUFTYPS	22
8.9.3 SUCHLAUFBETRIEB	23
8.10 MULTI-WATCH-FUNKTION (NEBEN PRIORITÄTSKANAL)	24
8.10.1 Einstellung des Multi-Watch-Betriebs	24
8.10.2 Starten der Dual-Watch-Funktion	24
8.10.3 Starten der Triple-Watch-Funktion	25
8.11 FM-Rundfunk hören	26
8.11.1 Frequenz-Sweep-Betrieb bei UKW- Rundfunk	26
8.11.2 Die UKW-Frequenz speichern	26
8.11.3 Abrufen der Speicherfrequenz	27
8.12 Softkeys	27
8.12.1 Tastenzuweisung	27
8.12.2 Tastentimer	28
9. ERWEITERTE BETRIEB	29
9.1 Bluetooth®-Betrieb	29
9.1.1 Bluetooth®-Headset koppeln	29
9.1.2 Sendebetrieb durch Drücken der Taste auf dem Bluetooth®-Headset	31
9.1.3 Freisprech-VOX-Betrieb mit Bluetooth®- Headset	31
9.1.4 Mit einem anderen gekoppelten Bluetooth®- Headset verbinden	31
9.2 VOX-Betrieb	33
10. MENU ("SETUP")	34
10.1 CHANNEL SETUP	34
10.1.1 CHANNEL GROUP	34
10.1.2 WEATHER ALERT (Wetterwarnung) (nur in den USA und Kanada)	34
10.1.3 SCAN MEMORY	34
10.1.4 SCAN TYPE	34
10.1.5 SCAN RESUME	35
10.1.6 MULTI WATCH	35
10.1.7 PRIORITY CH	35
10.1.8 SUB CH	36
10.1.9 VOX	36
10.2 FM SETUP	36
10.2.1 ADD	36
10.2.2 EDIT	37
10.2.3 DELETE	37
10.3 BLUETOOTH	38
10.4 ATIS-EINRICHTUNG	38
10.5 CONFIG	38
10.5.1 KEY BEEP	38
10.5.2 BATTERY SAVE	38
10.5.3 STROBE LED	39
10.5.4 KEY SETUP	39
10.5.5 BACKLIT LEVEL	40
10.5.6 BACKLIT TIMER	40
10.5.7 CONTRAST	40
10.5.8 RESET	41
10.6 ABOUT	41
10.7 Tabellen der Setup-Menüfunktionen	41
11. ATIS-EINRICHTUNG	43
11.1 PROGRAMMIERUNG DER ATIS-KENNUNG	43
11.2 ATIS CH GROUP (ATIS-KANALGRUPPE)	44
12. WARTUNG	45
12.1 ALLGEMEINES	45
12.2 KUNDENDIENST	45
12.3 TABELLE ZUR FEHLERSUCHE UND -BEBEHUNG	45
13. VHF/UKW-SEEFUNKKANAL- BELEGUNGEN	46
14. TECHNISCHE DATEN	48
Beschränkte Garantie von STANDARD HORIZON	49

KURZANLEITUNG



- ① **PTT** (Push-To-Talk): Diese Taste aktiviert das Funkgerät, wenn sie gedrückt wird.
- ② **SQL**: Drücken, um den Bildschirm Squelchpegelanzzeige zu lassen, dann zur Rauschunterdrückung des Funkgeräts die Taste [▲] / [▶] oder zur Aufhebung der Rauschunterdrückung die Taste [▼] / [◀] drücken. Lang drücken, um die Rauschsperrung zu öffnen. Die Taste drücken, um den Normalbetrieb fortzusetzen.
- ③ **Stroboskop**: Das Stroboskop leuchtet ständig, wenn der Softkey **[STRB]** gedrückt wird.
- ④ **MENU/SET**: Drücken, um auf MENU zuzugreifen. Lang drücken, um den SETUP-Modus aufzurufen.
- ⑤ **VOL-/VOL+**: Drücken, um die Audiolautstärke des Lautsprechers einzustellen.
- ⑥ **16/S**: Drücken, um Kanal 16 aufzurufen. Drücken und halten, um den Unterkanal aufzurufen.
- ⑦ **Softkeys**: Diese drei programmierbaren Tasten lassen sich über den Menümodus Einrichtung individuell anpassen. Wenn Sie eine dieser Tasten kurz drücken, werden die Tastenfunktionen unten auf dem Display angezeigt.
- ⑧ **MIC**: In einer Entfernung von etwa 1,2 bis 2,5 cm langsam und deutlich in die Öffnung **MIC** sprechen, während die Taste **PTT** gedrückt wird.
- ⑨ **◀/▶**: Drücken, um die Bildschirmmenüs nach rechts/links umzuschalten.
▼/▲: Drücken, um den Betriebskanal zu wechseln.
- ⑩ **CLR/On**: Drücken, um eine Funktion oder Menüauswahl abzubrechen.
Lang drücken, um das Tastenfeld zu sperren bzw. zu entsperren.
- ⑪ **⏻**: Lang drücken, um das Funkgerät ein-/auszuschalten.

1. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

1.1 EINFÜHRUNG

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf des **HX320E**! Ganz gleich, ob dies Ihr erstes tragbares UKW-Seefunkgerät ist oder ob Sie bereits andere Geräte von STANDARD HORIZON besitzen – STANDARD HORIZON stellt hochwertige Funkgeräte her, die Ihnen Freude bereiten und selbst unter rauesten Bedingungen viele Jahre lang zuverlässig funktionieren. Mitarbeiter im technischen Kundendienst von STANDARD HORIZON unterstützen jedes verkaufte Produkt und wir bitten Sie, sich mit uns in Verbindung zu setzen, wenn Sie technische Hilfe oder Ratschläge benötigen. Wir danken Ihnen für den Kauf des **HX320E** und empfehlen Ihnen, dieses Handbuch sorgfältig zu lesen, um die Funktionen des **HX320E** zu erlernen und vollständig zu verstehen.

Das **HX320E** ist ein wasserdichtes^{*1}, schwimmendes 6-Watt-(5-Watt)^{*2} Seefunk-Mobilfunkgerät. Das Funkgerät hat alle zugewiesenen internationalen Kanäle oder USA- oder Kanada-Kanäle. Es hat Notrufkanal 16, der unmittelbar von jedem Kanal durch Drücken der Taste [16/S] zugegriffen werden kann. Das **HX320E** ist standardmäßig mit Bluetooth®-Funktion ausgestattet und unterstützt die Freisprechkommunikation mit dem optionalen Bluetooth® Headset oder handelsüblichen Produkten. Schließen Sie das USB-Kabel direkt an den USB-Typ-C-Ladeanschluss des **HX320E** an und es wird in etwa 5 Stunden vollständig aufgeladen.

Das **HX320E** umfasst die folgenden Funktionen: Speichersuchlauf, Prioritätssuchlauf, Dual- und Triple-Watch, NOAA Weather Alert, einfach abzulesendes großes LCD-Display, Batterielebensdauer-Anzeige auf dem LCD und ein Sende-Time-Out Timer (TOT).

Der Sender des **HX320E** verfügt über volle 6 Watt (5-Watt)^{*2} Sendeleistung. Diese ist auch auf 1 Watt einstellbar, um dem Benutzer zu helfen, für maximale Batteriestandzeit zu sorgen.

Das **HX320E** unterstützt den ATIS-Betrieb, der in der Binnenschifffahrt in Europa verwendet wird. Bitte wenden Sie sich an Ihre Anmeldestelle oder die Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post, um Ihre ATIS-Kennung zu erhalten.

Wir danken Ihnen für den Kauf des **HX320E** und empfehlen Ihnen, dieses Handbuch sorgfältig zu lesen, um die Funktionen des **HX320E** zu erlernen und vollständig zu verstehen.

^{*1}(IPX7-Spezifikation für Tauchfähigkeit: 1 m, 30 Minuten lang)

^{*2}(5-Watt-TX in einigen Ländern erforderlich)


Die Wortmarke Bluetooth® und das Logo sind eingetragene Warenzeichen von Bluetooth SIG, Inc. und werden von Yaesu Musen Co., Ltd. in Lizenz verwendet.


2. SICHERHEITSMASSNAHMEN


Sie müssen unbedingt die Sicherheitsmaßnahmen lesen, und dieses Produkt sicher benutzen.

Yaesu übernimmt keine Haftung für Fehler oder Probleme, die durch den Gebrauch oder Missbrauch dieses Produkts durch den Käufer oder einen Dritten verursacht werden. Yaesu haftet ebenfalls nicht für Schäden, die durch Gebrauch dieses Produkts durch den Käufer oder einen Dritten verursacht werden, ausgenommen in Fällen, in denen Yaesu im Rahmen der Gesetze angeordnet wird, Schadensersatz zu zahlen.



Arten und Bedeutungen der Kennzeichnungen



 **GEFAHR** Diese Kennzeichnung weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zu Tod oder schwerer Verletzung führen könnte, wenn sie nicht vermieden wird.

 **ACHTUNG** Diese Kennzeichnung weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Tod oder schwerer Verletzung führen könnte, wenn sie nicht vermieden wird.

 **VORSICHT** Diese Kennzeichnung weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu leichter oder mittelschwerer Verletzung oder nur Sachbeschädigung führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.


Arten und Bedeutungen von Symbolen

 Diese Symbole kennzeichnen verbotene Schritte, die nicht durchgeführt werden dürfen, um dieses Produkt sicher zu benutzen.
Beispiel:  weist darauf hin, dass das Produkt nicht zerlegt werden darf.


 Diese Symbole kennzeichnen erforderliche Schritte, die durchgeführt werden müssen, um dieses Produkt sicher zu benutzen. Beispiel:  weist darauf hin, dass der Netzstecker getrennt werden muss.

GEFAHR


 **Das Gerät nicht betreiben, wenn brennbares Gas erzeugt wird.**
Nichtbeachtung kann zu Brand und Explosion führen.

 **Zur Sicherheit der Personen, die ein medizinisches Gerät wie einen Herzschrittmacher verwenden, keine Übertragung an einem Ort vornehmen, an dem sich viele Menschen aufhalten.**
Die von diesem Produkt ausgesendete Funkwelle kann eine Funktionsstörung des medizinischen Geräts verursachen und zu einem Unfall führen.


 **Flüssigkeit, die aus der Flüssigkristallanzeige austritt, nicht mit bloßen Händen berühren.**

 Es besteht die Gefahr von Verätzungen, wenn die Flüssigkeit in Kontakt mit der Haut gelangt oder in die Augen gerät. In diesem Fall sofort einen Arzt aufsuchen.


 **Eine aus dem Akku austretende Substanz nicht mit bloßen Händen berühren.**

 Die Chemikalie, die an ihrer Haut klebt oder in Ihre Augen gerät, kann chemische Verbrennungen verursachen. In einem solchen Fall sofort einen Arzt aufsuchen.


 **Die Pole des Akkus nicht schweißen oder kurzschließen.**
Es kann zu Brand, Leck, Überhitzung, Explosion oder Entzündung kommen.


 Den Akku nicht zusammen mit einer Kette, einer Haarmadel oder kleinen metallischen Gegenständen tragen. Es kann zu einem Kurzschluss kommen.


ACHTUNG

 **Dieses Funkgerät nicht mit einer anderen als der angegebenen Netzspannung betreiben.**
Ein Brand, elektrischer Schlag oder Schaden kann die Folge sein.


 **Keine sehr langen Übertragungen vornehmen.**
Das Hauptgehäuse des Funkgeräts kann sich überhitzen, was Bauteilversagen oder Verbrennungen des Bedieners zur Folge haben kann.

 **Dieses Produkt nicht zerlegen oder in irgendeiner Form verändern.**
Es kann zu Verletzung, elektrischem Schlag oder Ausfällen kommen.


 **Während der Übertragung niemals die Antenne berühren.**
Nichtbeachtung kann zu Verletzung, elektrischem Schlag und Geräteschäden führen.


 **Akku oder Ladegerät nicht mit nassen Händen berühren. Netzstecker nicht mit nassen Händen einstecken oder ziehen.**
Es kann zu Verletzung, Leck, Brand oder Ausfällen kommen.


 **Falls Rauch oder merkwürdiger Geruch aus dem Hauptgehäuse, Akku oder Batterieladegerät austreten, sofort das Funkgerät ausschalten.**


 Ein Brand, Austritt von Chemikalien, Überhitzung, Bauteilbeschädigung, Entzündung oder Ausfälle können auftreten. Bitte wenden Sie sich an den Händler, von dem Sie dieses Produkt erworben haben.

VORSICHT


 **Das Funkgerät nicht auf eine wackelige oder schräge Fläche oder an einen Ort stellen, an dem starke Vibrationen vorhanden sind.**

 Das Funkgerät kann umfallen oder herunterfallen, was zu Brand, Verletzung und Geräteschäden führen kann.


 **Während der Übertragung so weit wie möglich von der Antenne entfernt bleiben.**


 Langfristige Belastung mit elektromagnetischer Strahlung kann ggf. eine negative Auswirkung auf den menschlichen Körper haben.


 **Das Funkgerät nicht durch Festhalten seiner Antenne baumeln lassen oder werfen.**

 Dies kann andere verletzen und ebenfalls zu Beschädigung und Defekt des Funkgeräts führen.


 **Das Gehäuse nicht mit Verdünnern, Benzol usw. abwischen.**


 Flecken nur mit einem weichen trockenen Tuch vom Gehäuse entfernen.


 **Dieses Produkt nicht in die Hände von Kindern gelangen lassen.**
Verletzung des Kindes oder Beschädigung des Funkgeräts kann auftreten.

 **Keine anderen Produkte als die angegebenen Optionen und Zubehörteile verwenden.**
Defekte oder fehlerhafter Betrieb können die Folge sein.

 **Wenn das Funkgerät längere Zeit nicht gebraucht wird, dieses aus Sicherheitsgründen ausschalten.**

 **Das Funkgerät nicht werfen oder starken Aufprallkräften aussetzen.**
Physischer Missbrauch kann zu Komponentenschäden und Gerätedefekt führen.

 **Magnetkarten und Videokassetten nicht in die Nähe des Funkgeräts bringen.**
Die auf Geldkarten oder Videobändern gespeicherten Daten könnten gelöscht werden.

 **Funkgerät nicht an einem Ort verwenden, an dem sich viele Menschen aufhalten.**
Die Antenne kann andere Personen treffen und zu einer Verletzung führen.

 **Handriemen und Gürtelclip sicher befestigen.**
Bei unsachgemäßer Montage kann das Funkgerät umstürzen oder fallen, wodurch Verletzungen oder Schäden entstehen können.

 **Vor dem Entsorgen eines leeren Akkus Isolierband oder eine andere isolierende Umhüllung an seinen Polen anbringen.**

3. ONLINE-GARANTIEREGISTRIERUNG

Besuchen Sie bitte **www.standardhorizon.com** – Owner's Corner, um das UKW-Seefunkgerät **HX320E** zu registrieren.

HINWEIS : Ein regelmäßiger Besuch der STANDARD HORIZON-Website könnte von Vorteil sein. Wenn neue Produkte veröffentlicht werden, werden Informationen auf der Website bereitgestellt.

4. INFORMATIONEN ZUM FUNKGERÄT

4.1 INFORMATIONEN ÜBER DAS VHF/UKW-SEEFUNKBAND

Die im UKW-Seefunkband verwendeten Funkfrequenzen liegen zwischen 156 und 158 MHz, wobei einige NOAA-Wetterstationen zwischen 161 und 163 MHz verfügbar sind. Das VHF/UKW-Seefunkband bietet Kommunikation über Entfernungen, die im Wesentlichen in Sichtverbindung liegen. Der tatsächliche Übertragungsbereich hängt mehr von Antennentyp, -verstärkung und -höhe als Ausgangsleistung des Senders ab. Die erwartete Sendereichweite eines stationären 25-W-Funkgeräts im Festeinbau kann größer als 15 Meilen sein, bei einer mobilen Funkübertragung kann die erwartete Reichweite größer als 5 Meilen in Sichtverbindung sein.

Der Benutzer eines VHF/UKW-Seefunkgeräts unterliegt schweren Geldstrafen, wenn das Funkgerät an Land benutzt wird. Die Begründung ist, dass Sie sich ggf. in der Nähe eines Binnenschiffahrtswegs befinden können oder Ausbreitungsanomalien dazu führen können, dass Ihre Übertragung auf einer Wasserstraße gehört werden kann. In diesem Fall könnten Sie abhängig von dem VHF/UKW-Seefunkkanal, auf dem Sie senden, einen Such- und Rettungseinsatz stören oder zu einer Kollision zwischen vorbeifahrenden Schiffen beitragen. VHF/UKW-Seefunkkanalbelegungen enthält der Abschnitt „**13. VHF/UKW-SEEFUNKKANALBELEGUNGEN**“.

ACHTUNG

Dieses Funkgerät kann auf VHF-Seefunkfrequenzen senden.

Die US FCC erlaubt die Verwendung des VHF-Seefunkbands nur auf Gewässerflächen. Verwendung des VHF-Seefunkbands an Land ist nicht gestattet. Wenn Personen das VHF-Seefunkband an Land benutzen und andere Kommunikation stören, wird die FCC benachrichtigt und sucht nach der Störung. Personen, die für das Senden auf dem VHF-Seefunkband verantwortlich gefunden werden, können eine Geldstrafe von bis zu 10.000 US\$ für den ersten Verstoß erhalten.

4.2 ÜBER DEN SCHUTZ GEGEN WASSER

Das HX320E ist nur dann tauchfähig*, wenn die MIC/SP-Buchse und die CHG-Buchse mit den Gummikappen sicher abgedeckt sind.

*(IPX7-Spezifikation für Tauchfähigkeit: 1 m, 30 Minuten lang)

4.3 NOTFALL UND ANRUF (KANAL 16)

Kanal 16 wird als der Not- und Sicherheitskanal bezeichnet. Ein Notfall kann als lebensbedrohliche Gefahr oder Gefährdung von Eigentum definiert werden. In diesen Fällen ist sicherzustellen, dass das Funkgerät eingeschaltet und auf „Kanal 16“ gestellt ist. Dann wie folgt vorgehen:

1. Drücken Sie den Push-to-Talk-Schalter **PTT** und sagen Sie **„Mayday, Mayday, Mayday“**. This is/Hier ist _____, _____, _____“ (der Name Ihres Schiffs).
2. Danach wiederholen Sie einmal: **„Mayday, _____“** (der Name Ihres Schiffs).
3. Geben Sie jetzt Ihre Position in Länge und Breite oder Kurs bzw. Peilung und Distanz (entsprechend angeben) von einer bekannten Position wie einer Navigationshilfe oder einem geografischen Merkmal wie eine Insel oder ein Hafeneingang an.
4. Erklären Sie die Art des Notfalls (Schiff sinkt, Kollision, auf Grund gefahren, Feuer, Herzanfall, lebensbedrohliche Verletzung usw.).
5. Nennen Sie die Art der Hilfe, die Sie benötigen (Pumpen, medizinische Hilfe usw.).
6. Geben Sie die Anzahl von Personen an Bord und den Zustand aller Verletzten an.
7. Schätzen Sie die aktuelle Seetüchtigkeit und den aktuellen Zustand Ihres Schiffs.
8. Geben Sie eine Beschreibung Ihres Schiffs: Länge, Design (Motor oder Segel), Farbe und andere Unterscheidungsmerkmale. Die Gesamtübertragungslänge darf 1 Minute nicht überschreiten.
9. Beenden Sie die Meldung mit **„OVER“**. Lassen Sie die **PTT**-Taste los und hören Sie auf eine Antwort.
10. Wenn keine Antwort erfolgt, wiederholen Sie die obigen Schritte. Wenn es noch immer keine Antwort gibt, versuchen Sie einen anderen Kanal.

4.4 RUFEN EINES ANDEREN SCHIFFS (KANAL 16 ODER 9)

Kanal 16 kann für den Erstkontakt (Anruf) mit einem anderen Schiff verwendet werden. Sein wichtigster Verwendungszweck sind jedoch Notrufmeldungen. Dieser Kanal muss jederzeit überwacht werden, außer wenn gerade ein anderer Kanal benutzt wird.

Er wird von der Küstenwache und von anderen Schiffen überwacht. Die Verwendung von Kanal 16 als Anrufkanal muss allein auf den Erstkontakt beschränkt werden. Der Anruf darf 30 Sekunden nicht überschreiten, kann aber 3 Mal in 2-Minuten-Intervallen wiederholt werden. In Bereichen mit hohem Funkverkehr kann Überlastung auf Kanal 16, die sich durch seine Verwendung als normaler Anrufkanal ergibt, in US-Gewässern bedeutend durch Verwendung von Kanal 9 als Kanal für den ersten Kontakt (Anruf) reduzieren, wenn kein Notruf vorliegt. Hier darf die Anrufzeit außerdem 30 Sekunden nicht überschreiten, kann aber 3 Mal in 2-Minuten-Intervallen wiederholt werden.

Sehen Sie vor Kontaktaufnahme mit einem anderen Schiff die Kanaltabellen in dieser Anleitung an und wählen Sie einen entsprechenden Kanal zur Kommunikation nach dem Erstkontakt. Kanäle 68 und 69 der US VHF-Tabellen sind z. B. einige der Kanäle, die Nutzern von Sport- und Freizeitbooten zur Verfügung stehen. Überwachen Sie Ihren gewünschten Kanal im Voraus, um sicherzustellen, dass Sie keinen anderen Funkverkehr unterbrechen, und gehen Sie dann zum Erstkontakt zurück zu Kanal 16 oder 9.

Wenn der Rufkanal (16 oder 9) frei ist, nennen Sie den Namen des anderen Schiffs, das Sie anrufen möchten, und sagen Sie dann **„this is/hier ist“** gefolgt vom Namen Ihres Schiffs und Ihrer Stationslizenz (Rufzeichen). Wenn das andere Schiff Ihren Ruf beantwortet, fordern Sie sofort einen anderen Kanal an, indem Sie **„go to/gehe zu“**, die Nummer des anderen Kanals sagen und dann **„over“**. Wechseln Sie dann zum neuen Kanal. Wenn der neue Kanal besetzt ist, rufen Sie das andere Schiff.

Sagen Sie nach der Übertragung **„over“** und lassen Sie die **PTT**-Taste (Push-To-Talk) los. Wenn die gesamte Kommunikation mit dem anderen Schiff abgeschlossen ist, beenden Sie die letzte Übertragung, indem Sie Ihr Rufzeichen nennen und das Wort **„out“**. Beachten Sie, dass Sie Ihr Rufzeichen nicht bei jeder Übertragung nennen müssen, nur zu Beginn und am Ende des Kontakts.

Denken Sie daran, zu Kanal 16 zurückzukehren, wenn Sie keinen anderen Kanal benutzen. Einige Funkgeräte überwachen Kanal 16 automatisch, auch wenn sie auf andere Kanäle eingestellt sind oder einen Suchlauf durchführen.

4.5 BRÜCKENKANÄLE 13 UND 67

Kanal 13 wird an Kaianlagen, Schleusen, Brücken und von Fahrzeugen verwendet, die im Hafen manövrieren. Meldungen auf diesem Kanal dürfen nur die Navigation betreffen, wie Treffen und Vorbeifahren in eingeschränkten Gewässern.

Kanal 67 wird für Navigationsverkehr zwischen Schiffen verwendet.

Laut Vorschriften ist die Leistung auf diesen Kanälen normalerweise auf 1 Watt begrenzt. Ihr Funkgerät ist programmiert, die Leistung auf diesen Kanälen automatisch auf diesen Wert zu reduzieren. In bestimmten Situationen ist es jedoch ggf. notwendig, kurzzeitig eine höhere Leistung zu verwenden. Das Verfahren zur kurzzeitigen Umgehung der niedrigen Leistungsgrenze auf diesen beiden Kanälen wird auf Seite 14 beschrieben.

4.6 SIMPLEX/DUPLEX-KANALBENUTZUNG

Anweisungen zur Verwendung von Simplex- und Duplex-Kanälen finden Sie im Abschnitt **„13. UKW-SEEFUNKKANALBELEGUNGEN“**.

HINWEIS

Alle Kanäle sind werkseitig gemäß FCC-(USA), ISED-(Kanada) und internationalen Vorschriften programmiert. Die Betriebsart kann nicht von Simplex auf Duplex geändert werden, oder umgekehrt. Simplex- (Schiffe untereinander) oder Duplex-Betrieb (Stationen an Land (Schleusen, Revierfunk, Küstenfunkstellen)) wird automatisch aktiviert, abhängig vom Kanal und davon, ob das US-amerikanische, internationale oder kanadische Betriebsband ausgewählt ist.

4.7 HINWEISE ZUR SICHERSTELLUNG DER WASSERDICHTHEIT

VORSICHT!

Um die Wasserdichtheit des **HX320E** sicherzustellen, sollten Sie unbedingt die unten beschriebenen Vorsichtsmaßnahmen in Bezug auf Wasserdichtheit des **HX320E** beachten.

Wenn auch nur eine der Vorsichtsmaßnahmen nicht beachtet wird, kann die Wasserdichtheit beeinträchtigt werden, wodurch Wasser in das Funkgerät eindringt. Das hat zur Folge, dass das Funkgerät nicht schwimmt.

- Um das Eindringen von Wasser zu verhindern, vergewissern Sie sich, dass die MIC/SP-Kappe und die CHG-Buchsenabdeckung ordnungsgemäß verschlossen sind.
- Stellen Sie sicher, dass kein Staub, Schmutz oder Riss an der Buchse oder der Gummidichtung vorhanden ist.

HINWEIS

Wenn Sie Risse an der MIC/SP-Kappe, CHG-Buchsenabdeckung oder Dichtung entdecken, wenden Sie sich bitte an Standard Horizon oder Ihren Händler vor Ort, um ein Ersatzteil zu kaufen.

4.8 PFLEGE DES FUNKGERÄTS

Nach Verwendung des **HX320E** unter Salzwasserbedingungen wird empfohlen, das Funkgerät mit Frischwasser zu reinigen. Dazu das Funkgerät unter einem Wasserhahn abspülen oder in einen Eimer mit Frischwasser eintauchen. Trocknen Sie nach dem Waschen alle Teile des Funkgeräts mit einem weichen Tuch. Dies soll die Gummischarter und das Lautsprechergitter sauber und in einwandfreiem Funktionszustand halten.

5. ZUBEHÖR

5.1 LIEFERUMFANG

Wenn der Karton, der das Funkgerät enthält, zum ersten Mal geöffnet wird, prüfen Sie bitte, ob folgende Teile im Lieferumfang enthalten sind:

Funkgerät **HX320E**
Antenne*
USB AC-Adapter
Ladehalterung
Gürtelclip
USB-Kabel zum Laden (USB Typ-A auf USB Typ-C)
Handriemen
Bedienungsanleitung

*(Antennenverstärkung: -1,5 dBi, Impedanz: 50 Ohm)

5.2 OPTIONEN

Wasserdichtes Lautsprecher-Mikrofon mit Ohrhörerbuchse	SSM-21A
Ohrhörer für SSM-21A	SEP-10A
Wasserdichtes Lautsprecher-Mikrofon	MH-73A4B
Lautsprecher/Mikrofon	SSM-17H
VOX-Sprechgarnitur	SSM-64A
Ohrhörer-Mikrofon	SSM-517A
Bluetooth®-Headset	SSM-BT10
USB AC-Adapter	
Schnelltrennholster	
Gürtelclipanhänger	
SMA- auf BNC-Adapter	

HINWEIS: Laden Sie die Batterie auf, bevor Sie das **HX320E** zum ersten Mal verwenden. Nähere Informationen siehe Abschnitt „**6.1 BATTERIEN UND LADEN**“.

6. ERSTE SCHRITTE

6.1 BATTERIEN UND LADEGERÄTE

Wenn das Funkgerät zum ersten Mal benutzt wird oder entladen ist, kann es durch Anschluss an den USB-Netzadapter geladen werden. Siehe dazu Abschnitt „**6.1.2 LADEN DER BATTERIE**“. Der USB AC-Adapter lädt einen vollständig entladenen eingebauten Akku in etwa 5 Stunden.

Eingebauter Akku

Kapazität	2100 mAh			
Nennspannung	7,4 V			
Temperaturbereich	Minimum		Maximum	
	°C	°F	°C	°F
Laden	5	41	35	95
Entladen	-20	-4	60	140
Lagerung	-10	14	35	95

VORSICHT

Um die Gefahr von Explosion und Verletzungen zu vermeiden, darf der eingebaute Akku nur in nicht explosionsgefährdeten Atmosphären geladen oder aufgeladen werden.

6.1.1 BATTERIESICHERHEIT

Der eingebaute Akku dieses Funkgeräts enthält Li-Ionen-Batterien. Dieser Batterietyp speichert eine Ladung, die bei Missbrauch oder falscher Verwendung stark genug ist, um gefährlich zu sein, insbesondere wenn die Batterie aus dem Funkgerät entfernt wurde. Bitte beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen:

AKKUKLEMMEN NICHT KURZSCHLIESSEN: Ein Kurzschließen der Klemmen, die das Funkgerät versorgen, kann zu Funkenbildung, schwerer Überhitzung, Verbrennungen und Beschädigung der Batteriezellen führen. Wenn der Kurzschluss lange genug vorliegt, ist es möglich, Batterieteile zu schmelzen. Einen losen Akku nicht auf oder in die Nähe von Metalloberflächen oder -gegenständen, wie Papierklammern, Schlüssel, Werkzeuge usw. legen.

NICHT VERBRENNEN: Entsorgen Sie eine Batterie nicht in einem Feuer oder einer Müllverbrennungsanlage. Die Hitze des Feuers kann dazu führen, dass Batteriezellen explodieren und/oder gefährliche Gase freisetzen.

Batteriewartung

Zur sicheren und ordnungsgemäßen Verwendung der Batterie beachten Sie bitte Folgendes:

- Verwenden Sie nur von STANDARD HORIZON zugelassene Batterien.
- Die Ladepolarität nicht umkehren. Verwenden Sie nur das vorgeschriebene Ladegerät. Wenn an diesem Eingriffe vorgenommen werden oder ein anderes Ladegerät verwendet wird, können dauerhafte Schäden auftreten.
- Verwenden Sie nur ein von STANDARD HORIZON zugelassenes Ladegerät. Die Verwendung eines anderen Ladegeräts kann die Batterie dauerhaft beschädigen.

Batterierecycling

ENTSORGEN SIE GEBRAUCHTE BATTERIEN NICHT IM NORMALEN HAUSMÜLL!

LITHIUM-IONEN-BATTERIEN MÜSSEN GESAMMELT UND UMWELTGERECHT RECYCLET ODER ENTSORGT WERDEN.



Li-ion


Verbrennen von Li-Ionen-Akkus, Ablegen auf der Deponie oder Mischen mit der kommunalen Abfallsammlung ist in den meisten Ländern **GESETZLICH VERBOTEN**. Altbatterien enthalten möglicherweise Schadstoffe oder Schwermetalle, die der Umwelt und der Gesundheit schaden können. Die Geräte sind möglicherweise im Lieferumfang der gekauften Batterie enthalten.

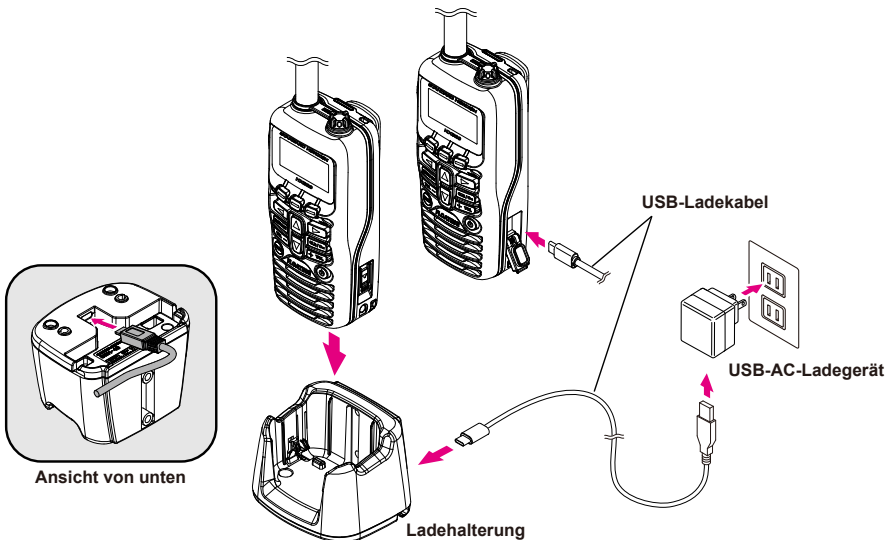
Dazu können Sie Ihre gebrauchten Altbatterien bei den öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Gemeinde oder in Verkaufsstellen unentgeltlich abgeben.

6.1.2 LADEN DER BATTERIE

Mit dem mitgelieferten USB-AC-Adapter dauert es etwa 5 Stunden*, um den eingebauten Akku vollständig aufzuladen.

*(Je nach Batteriestatus kann sich die Ladezeit erhöhen.)

1. Das Funkgerät ausschalten.
2. Siehe die Abbildung und die Stecker des Batterieladegeräts anschließen.
 - Auf dem LCD-Display des **HX320E** wird das Batterieladesymbol „“ angezeigt.
 - Wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist, verschwindet das Symbol „Aufladen der Batterie“.







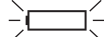
VORSICHT


Das Ladegerät und die Ladehalterung sind **NICHT** wasserdicht konzipiert. Versuchen Sie nicht, in wassergefährdenden Bereichen zu laden.

HINWEISE

- Der **USB AC-Adapter** ist nur zum Laden der eingebauten Batterie des **HX320E** ausgelegt und ist für keine anderen Zwecke geeignet. Da der USB AC-Adapter Störgeräusche in TV- und Rundfunkempfang in unmittelbarer Nähe verursachen kann, raten wir davon ab, ihn in der Nähe solcher Geräte zu benutzen.
- Wenden Sie sich zum Austausch der eingebauten Batterie an den Standard Horizon Händler oder Kundendienst. Siehe dazu Abschnitt „**12.2 WERKSSERVICE**“.

6.1.3 INFORMATIONEN ZUR BATTERIELEBENSDAUER

	: Volle Batterieleistung
	: Ausreichende Batterieleistung
	: Niedrige Batterieleistung
	: Unzureichende Batterieleistung. Laden Sie die Batterie.
	: Batterie sofort laden

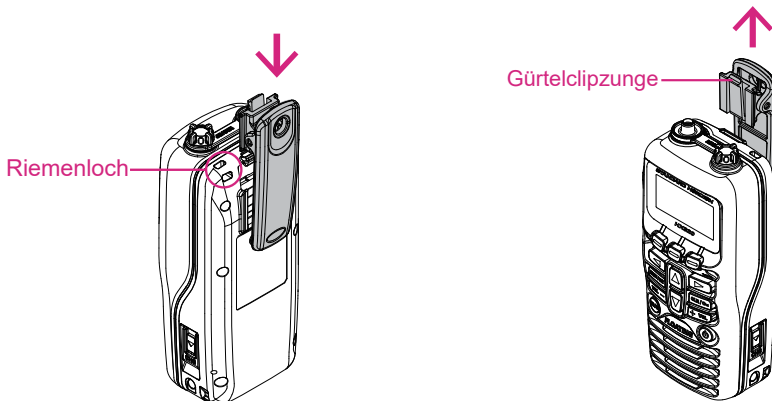
Wenn das Symbol „“ angezeigt wird, wird empfohlen, die Batterie bald zu laden.

ACHTUNG

Wenn das Funkgerät längere Zeit nicht benutzt wird, den eingebauten Akku vor der Lagerung des Funkgeräts vollständig aufladen. Wenn das Funkgerät längere Zeit gelagert wird, den eingebauten Akku alle sechs Monate aufladen, um zu starke Entladung zu verhindern.

6.2 ANBRINGEN/ENTFERNEN DES GÜRTELCLIPS

- Zum Anbringen des Gürtelclips richten Sie den Gürtelclip mit der Aussparung an der Rückseite des Funkgeräts aus und schieben Sie dann den Gürtelclip nach unten, bis er mit einem Klickgeräusch einrastet.
- Zum Entfernen des Gürtelclips: Die Gürtelclipzunge von der Rückseite des Funkgeräts wegdrücken, um den Gürtelclip zu lösen, und dann den Gürtelclip nach oben schieben, um ihn zu entfernen.

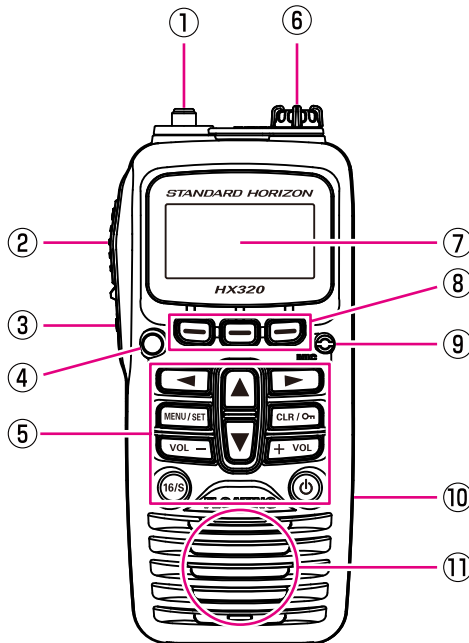


7. REGLER UND ANZEIGEN

7.1 REGLER UND SCHALTER

HINWEIS

Dieser Abschnitt beschreibt jedes Bedienelement des Funkgeräts. Ausführlichere Bedienungsanweisungen finden Sie in Abschnitt „8 BASISFUNKTIONEN“. Zur Position der folgenden Bedienelemente, Schalter und Anschlüsse siehe die nachstehende Abbildung.



- ① **ANT-Buchse**
Hier wird die Antenne im Lieferumfang befestigt.
- ② **PTT-Taste (PUSH-TO-TALK)**
Aktiviert bei Drücken den Sender.
- ③ **SQL-Schalter**
Diese Taste zur SQL-Einstellung drücken.

Sekundäre Verwendung:

Drücken und halten Sie diese Taste, um die Squelcheinstellung zu öffnen, sodass Sie den Arbeitskanal überwachen können. Drücken Sie die Taste, um normale (squelcheregelte) Überwachung fortzusetzen.

④ **Wasseraktivierte Leuchte**

Wenn das **HX320E** in Kontakt mit Wasser kommt, blinkt die Leuchte weiß, um beim Finden des Funkgeräts bei schwachem Licht zu helfen. Diese Funktion ist bei ein- oder ausgeschaltetem Funkgerät aktiv.

⑤ **Tastenfeld**

- **▲-Taste (Nach oben)**

Mit dieser Taste wird der Arbeitskanal oder die Ansprechschwelle für die Rauschsperrung (Squelch) geändert.

Drücken Sie die Taste kurz und der Kanal (oder die Schwelle) erhöht sich um eine Stufe. Halten der Taste erhöht den Kanal (oder die Schwelle) kontinuierlich.

- **▼-Taste (Nach unten)**

Mit dieser Taste wird der Arbeitskanal oder die Ansprechschwelle für die Rauschsperrung (Squelch) geändert.

Drücken Sie die Taste kurz und der Kanal (oder die Schwelle) verringert sich um eine Stufe. Halten der Taste verringert den Kanal (oder die Schwelle) kontinuierlich.

- **Tasten ◀ & ▶**

Diese Tasten drücken, um eine Gruppe von Softkeys auszuwählen, wenn die Softkeys angezeigt werden.

- **Taste MENU/SET**

Drücken, um auf MENU zuzugreifen.

Sekundäre Verwendung:

Lang drücken, um den SETUP-Modus aufzurufen.

- **Taste CLR/Off**

Drücken, um eine Funktion oder Menüauswahl abzubrechen.

Sekundäre Verwendung:

Lang drücken, um das Tastenfeld zu sperren bzw. zu entsperren.

- **Tasten VOL- und VOL+**

Drücken Sie diese Tasten, um die Audiolautstärkeinstellung zu ermöglichen.

- **Taste 16/S**

Drücken dieser Taste ruft Kanal 16 sofort von jeder anderen Kanalauswahl ab. Diese Taste am Funkgerät lang drücken, um den Subkanal aufzurufen.

- **POWER-Taste**

Diese Taste lang drücken, um das Funkgerät ein- oder auszuschalten.

⑥ **MIC/SP-Buchse**

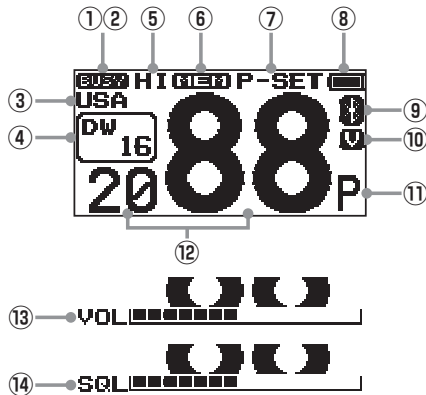
Die Buchse ist für den Anschluss eines optionalen Lautsprechers/Mikrofon, eines VOX-Headsets oder eines Kopfhörers/Mikrofon vorgesehen. Wenn diese Buchse verwendet wird, sind der interne Lautsprecher und das Mikrofon deaktiviert.

⑦ **LCD-Display**

Dieses Display zeigt aktuelle Betriebsbedingungen, wie im Bild unten abgebildet.

- ⑧ **Softkey**
Die Funktionen der drei programmierbaren Softkeys können im Setup-Menü-Modus angepasst werden, beschrieben im Abschnitt „8.12 Softkeys“. Wenn einer der Softkeys kurz gedrückt wird, wird die Funktion über jeder Taste am Display angezeigt.
- ⑨ **Mikrofon**
Hier befindet sich das interne Mikrofon.
Beim Senden das Mikrofon etwa 1,2 bis 2,5 cm vom Mund weg halten. Sprechen Sie langsam und deutlich in das Mikrofon.
- ⑩ **CHG-Buchse**
Die Buchse nimmt das mitgelieferte USB-Ladekabel Typ-C auf.
- ⑪ **Lautsprecher**
Hier befindet sich der interne Lautsprecher.

7.2 LCD-ANZEIGEN



- ① **„TX“ Anzeige**
Diese Anzeige wird während der Übertragung gezeigt.
- ② **„BUSY“ Anzeige**
Diese Anzeige wird gezeigt, wenn ein Signal empfangen wird oder die Rauschunterdrückung des Funkgeräts ausgeschaltet ist.
- ③ **Kanalgruppenanzeige**
Diese Anzeigen zeigen die ausgewählte Kanalgruppe.
„USA“: USA, „INTL“: International, „CAN“: Kanada,
„UK“: Vereinigtes Königreich (UK), „BE“: Belgien, „NL“: Niederlande,
„SW“: Schweden, „GE“: Deutsch, „NO“: Norwegen
- ④ **„DW“-Anzeige**
DW: Dual-Watch-Funktion ist aktiviert.
TW: Tri-Watch-Funktion ist aktiviert.

⑤ **SENDELEISTUNG-Anzeige**

„HI“: 6 W (5 W)*

„MD“: 2,5 W

„LO“: 1 W

*(5-W-TX in einigen Ländern erforderlich)






⑥ **„MEM“-Anzeige**

Diese Anzeige zeigt, dass der Kanal im „Suchlaufspeicher“ des Funkgeräts registriert ist.

⑦ **„P-SET“-Anzeige**

Zeigt, wenn der Kanal in den Festkanalspeicher programmiert ist.

⑧ **Batterie-/Akku-Zustandsanzeige**

	: Volle Batterieleistung
	: Ausreichende Batterieleistung
	: Niedrige Batterieleistung
	: Unzureichende Batterieleistung. Laden Sie die Batterie.
	: Batterie sofort laden

⑨ **Bluetooth -Anzeige**

Wird angezeigt, wenn die Bluetooth®-Funktion aktiviert ist.

Anzeige: Bluetooth®-Gerät ist angeschlossen.

Blinken: Bluetooth®-Gerät nicht angeschlossen.

⑩ **„VOX“-Anzeige**

Wird angezeigt, wenn die VOX-Funktion (Voice Operated Transmission) aktiviert ist.

⑪ **„P“-Anzeige**

Zeigt, wenn der Kanal als Prioritätskanal eingestellt ist.

Anzeige „D“

Wird angezeigt, wenn die Dual-Watch-Funktion im FM-Radiomodus aktiviert ist.

Anzeige „T“

Wird angezeigt, wenn die Triple-Watch-Funktion im FM-Radiomodus aktiviert ist.

⑫ **Kanalanzeige**

Der Betriebskanal wird im Sende- und Empfangsmodus am LCD angezeigt.

⑬ **VOL-Anzeige**

Diese Anzeige zeigt die Audiolautstärke beim Empfang.

⑭ **SQL-Anzeige**

Diese Anzeige zeigt den Rauscheinstellungspegel.

8. BASISFUNKTIONEN

8.1 VERBOTENE KOMMUNIKATION

Die FCC verbietet folgende Kommunikation:

- Falsche Not- oder Sicherheitsmeldungen.
- Meldungen an „jedes Boot“, außer in Notfällen oder bei Tests des Funkgeräts.
- Meldungen zu oder von einem Schiff an Land.
- Übertragung an Land.
- Obszöne, anstößige oder lästerliche Sprache (mögliche Geldstrafe von 10.000 USD).

8.2 ERSTE EINRICHTUNG

1. Zum Befestigen der Antenne am Funkgerät: Halten Sie das untere Ende der Antenne und schrauben Sie es dann in den Anschluss am Funkgerät, bis sie fest anliegt. Überdrehen Sie sie nicht.

8.3 RUNDFUNKEMPFANG

1. Die Taste **POWER** eine Sekunde lang drücken, um das Funkgerät einzuschalten.
2. Den Schalter **[SQL]** lang drücken, bis die Anzeige „**BUSY**“ auf dem Display erscheint. Dies ist der Zustand „Squelch aus“.
2. Die Taste **[VOL-]** oder **[VOL+]** drehen, bis Rauschen oder Audio aus dem Lautsprecher auf einem angenehmen Hörpegel sind.
3. Den Schalter **[SQL]** drücken, um die normale (geräuschlose) Überwachung wiederherzustellen.
5. Die Taste **[▲]** oder **[▼]** drücken, um den gewünschten Kanal auszuwählen. Verfügbare Kanäle finden Sie in der Kanaltabelle auf Seite 46.
6. Wenn ein Signal empfangen wird, stellen Sie die Lautstärke auf den gewünschten Hörpegel. Die Anzeige „**BUSY**“ am LCD zeigt an, dass der Kanal verwendet wird oder die Rauschunterdrückung nicht eingestellt ist.



8.4 ÜBERTRAGUNG

1. Das Funkgerät wie im obigen Abschnitt „8.3 EMPFANG“ beschrieben einrichten.
2. Überwachen Sie vor dem Senden den Kanal und stellen Sie sicher, dass er frei ist. **DIES IST EINE FCC-VORSCHRIFT!**
3. Drücken Sie den **PTT**-Schalter (Push-To-Talk). Während der Übertragung wird die Anzeige „**TX**“ am Display gezeigt.
4. Das Mikrofon etwa 1,2 bis 2,5 cm vom Mund weg halten. Sprechen Sie langsam und deutlich in das Mikrofon.
5. Wenn die Übertragung beendet ist, lassen Sie den **PTT**-Schalter los.



8.4.1 SENDELEISTUNG

Die TX-Ausgangsleistung des **HX320E** ist werkseitig auf einen hohen Pegel (6 W**) eingestellt und die Anzeige „**HI**“ erscheint oben auf dem Display.

Um die TX-Ausgangsleistung zu ändern:

1. Einen der Softkeys drücken.
2. Die Taste [◀] oder [▶] wiederholt drücken, bis [HI], [MD] oder [LO] über einem Softkey unten am LCD angezeigt wird.
3. Drücken Sie den Softkey [HI], [MD] oder [LO], um zwischen den Ausgangsleistungen HI (6 W (5 W)*), MD (2,5 W) oder LO (1 W) zu schalten.

*(5-W-TX in einigen Ländern erforderlich)



8.4.2 SENDEZEITBEGRENZUNG (TRANSMIT TIMEOUT TIMER, TOT)

Während der **PTT**-Schalter gedrückt wird, ist die Sendezeit auf 5 Minuten begrenzt. Dies verhindert (unbeabsichtigt) lange Übertragungen. Etwa 10 Sekunden vor der automatischen Senderabschaltung erklingt ein Warnton aus dem Lautsprecher. Das Funkgerät schaltet automatisch in den Empfangsmodus, selbst wenn der **PTT**-Schalter weiter gedrückt gehalten wird. Der **PTT**-Schalter muss zuerst losgelassen werden, dann 10 Sekunden warten, bevor das Senden wieder gestartet werden kann. Dieser Timeout-Timer (TOT) verhindert eine Dauerübertragung, die durch einen versehentlich klemmenden **PTT**-Schalter verursacht wird.

WASSERAKTIVIERTE LEUCHE

Wenn das **HX320E** in Kontakt mit Wasser kommt, blinkt eine weiße Leuchte, um beim Wiederauffinden bei wenig Licht zu helfen. Das Licht schaltet sich automatisch ungefähr 15 Sekunden ab, wenn das Gerät aus dem Wasser genommen wird.

Das **HX320E** hat eine Menüauswahl zum Aktivieren und Deaktivieren. Weitere Informationen siehe unter der **SETUP**-Modusoption „BLINK-LED (Wassergefahr)“ auf Seite 39.

8.5 KANALGRUPPE

Die Kanalgruppe entsprechend der Region einstellen.

1. Die Taste **[MENU/SET]** lang drücken.
2. Die Taste **[▲]** oder **[▼]** drücken, um „**CHANNEL SETUP**“ auszuwählen.
3. Den Softkey **[SELECT]** drücken.
4. Die Taste **[▲]** oder **[▼]** drücken, um „**CHANNEL GROUP**“ auszuwählen.
5. Den Softkey **[SELECT]** drücken.
6. Die Taste **[▲]** oder **[▼]** drücken, um die gewünschte Kanalgruppe „**INTERNATIONAL**“, „**USA**“ oder „**CANADA**“ auszuwählen*.
*(In der europäischen Version wird beim Einstellen der Region die ausgewählte europäische Kanalgruppe statt „**CANADA**“ angezeigt. Weitere Informationen können Sie dem Hinweis unter „Einstellung der Region“ auf der separaten gelben Beilage entnehmen.)
7. Den Softkey **[ENTER]** drücken, um die gewählte Einstellung zu speichern.
8. Drücken Sie die Taste **[CLR/Off]**, um zum Funkbetrieb zurückzukehren.



8.6 SPERREN DES TASTENFELDS

Um versehentliches Ändern des Kanals zu verhindern, kann das Tastenfeld des **HX320E** gesperrt werden.

Halten Sie die Taste **[CLR/Off]** gedrückt, um das Tastenfeld zu sperren (mit Ausnahme der Tasten **PTT**, **[VOL-]**, **[VOL+]** und **[CLR/Off]**), sodass keine versehentlichen Änderungen vorgenommen werden können. Das Symbol „**KEY LOCK**“ wird quer auf dem Display angezeigt, um anzugeben, dass die Funktionen gesperrt sind.

Um die Tasten zu entsperren, drücken und halten Sie die Taste **[CLR/Off]**, bis „**UNLOCK**“ erscheint.

8.7 NOAA WEATHER CHANNELS (nur in den USA und Kanada)

1. Die Taste **[MENU/SET]** drücken, um das MENU-Display anzuzeigen, dann den Softkey **[WX]** drücken.
Das Funkgerät wechselt in den Wetterkanalmodus und wird auf den zuletzt benutzten NOAA-Wetterkanal eingestellt.
2. Die Taste **[▲]** oder **[▼]** drücken, um einen anderen NOAA-Wetterkanal auszuwählen.



3. Um die NOAA-Wetterkanäle zu verlassen, die Taste **[MENU/SET]** drücken, um das MENU-Display anzuzeigen, dann den Softkey **[CH]** drücken. Das Funkgerät kehrt zu dem Kanal zurück, der vor dem Schalten in den Wetterkanalmodus in Gebrauch war.

8.7.1 NOAA-WETTERWARNUNG

Bei extremen Wetterstörungen wie Stürmen oder Hurrikans sendet die NOAA (Wetter- und Ozeanografiebehörde der Vereinigten Staaten) eine Wetterwarnung mit einem 1050-Hz-Ton und nachfolgendem Wetterbericht auf einem der NOAA-Wetterkanäle.

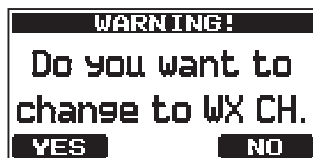
Das **HX320E** kann auf Wetterwarnungen reagieren: bei Überwachung eines Wetterkanals, beim Stoppen auf einem ausgewählten Wetterkanal während der Suchlaufbetriebsarten, beim Betrieb auf einem anderen Betriebskanal oder beim Hören im UKW-Radiomodus.

Um die Wetterwarnfunktion zu aktivieren, siehe Abschnitt „**10.1.2 WETTERWARNUNG (nur USA und Kanada)**“.

Wenn eine Warnung auf einem NOAA-Wetterkanal gefunden wird, stoppt der Suchlauf und das Funkgerät sendet einen lauten Piepton aus, um den Benutzer über ein NOAA-Broadcast zu warnen. Drücken Sie eine beliebige Taste, um die Warnung zu stoppen.



Nach Stoppen des Pieptons wird das Display zur Bestätigung des Empfangs von Wetterwarnungen angezeigt. Drücken Sie eine beliebige Taste, um das Bestätigungsdisplay anzuzeigen. Das Bestätigungsdisplay fragt, ob zum Wetterkanal gegangen oder zum Seefunkkanal zurückgekehrt werden soll. [**YES**] drücken, um zum Wetterkanal zu schalten oder [**NO**] drücken, um zum Seefunkkanal zurückzukehren.



HINWEIS

Wenn keine Taste gedrückt wird, ertönt der Alarm 5 Minuten lang, und dann wird der Wetterbericht empfangen.

8.7.2 TESTEN DER NOAA-WETTERWARNUNG

Um dieses System zu testen, sendet die NOAA den 1050-Hz-Ton jeden Mittwoch, zu irgendeinem Zeitpunkt zwischen 11 Uhr und 13 Uhr lokaler Zeit. Sie können diese Gelegenheit nutzen, das Funkgerät regelmäßig zu testen, um zu bestätigen, dass die Wetterwarnfunktion funktioniert, oder zum Trainieren von Teammitgliedern, wie das Funkgerät konfiguriert wird, um die NOAA-Wetterwarnungen zu empfangen.

8.8 FESTKANÄLE: SOFORTZUGRIFF

10 Festkanäle können zum Sofortzugriff programmiert werden. Einen der Softkeys drücken. Die Taste [◀] oder [▶] mehrmals drücken, dann den Softkey [P-SET] drücken. Durch Drücken des Softkeys [P-SET] wird die vom Benutzer zugeordnete Festkanalbank aktiviert. Wenn der Softkey [P-SET] gedrückt wird und keine Festkanäle zugeordnet worden sind, erklingt aus dem Lautsprecher ein Warnton.

8.8.1 PROGRAMMIERUNG VON FESTKANALBÄNKEN

1. Wählen Sie den gewünschten Kanal, der der vorgeschichterten Kanalreihe zugewiesen werden soll, mit der Taste [▲] oder [▼].
2. Einen der Softkeys drücken.
3. Die Taste [◀] oder [▶] wiederholt drücken, bis der Softkey [P-SET] unten am LCD angezeigt wird.



4. Den Softkey [P-SET] lang drücken, bis das Symbol „P-SET“ und die Kanalnummer blinken.



5. Den Softkey [ADD] drücken, um den Kanal im Festkanalspeicher zu programmieren. „Das Symbol „[P-SET]“ erscheint.



6. Schritte 1 bis 5 wiederholen, um die zusätzlichen Kanäle in die Festkanäle zu programmieren. Es können bis zu 10 Kanäle registriert werden. Wenn Sie versuchen, den 11. Kanal zu registrieren, ertönt ein Piepton zur Warnung vor dem Fehler.

8.8.2 BETRIEB auf einem Festkanal

1. Einen der Softkeys drücken.
2. Die Taste [◀] oder [▶] wiederholt drücken, bis der Softkey [P-SET] unten am LCD angezeigt wird.



3. Den Softkey [P-SET] drücken, dann die Taste [▲] oder [▼] drücken, um den gewünschten Festkanal auszuwählen.



- Um zum vorherigen Betriebskanal zurückzukehren, einen der Softkeys drücken, dann den Softkey **[P-SET]** drücken. Das Symbol „**P-SET**“ verschwindet vom Display.

8.8.3 Löschen eines Festkanals

- Einen der Softkeys drücken.
- Die Taste **[◀]** oder **[▶]** wiederholt drücken, bis der Softkey **[P-SET]** unten am LCD angezeigt wird.



- Den Softkey **[P-SET]** drücken, dann die Taste **[▲]** oder **[▼]** drücken, um den zu löschenden Festkanal auszuwählen.



- Einen der Softkeys drücken, dann den Softkey **[P-SET]** drücken und halten, bis das Symbol „**P-SET**“ und die Kanalnummer blinken.



- Den Softkey **[DEL]** drücken, um den Kanal aus dem Festkanalspeicher zu löschen.
- Zum Verlassen des Löschkvorgangs der Festkanäle den Softkey **[BACK]** (Zurück) drücken.

8.9 SUCHLAUF

Das **HX320E** bietet zwei Suchlaufarten, „Speichersuchlauf“ oder „Prioritätssuchlauf“. „Speichersuchlauf“ durchsucht die Kanäle, die in den Suchlaufspeicher programmiert wurden, sowie Kanäle, die im Festkanalspeicher gespeichert sind. „Prioritätssuchlauf“ ist ähnlich dem „Speichersuchlauf“, er durchsucht jedoch den Prioritätskanal (Kanal 16) und führt die Dual-Watch-Funktion für Kanäle aus, die im Speichersuchlauf und Festkanalspeicher programmiert sind. Wenn während des Suchlaufs ein ankommendes Signal auf einem der Kanäle erfasst wird, hält das Funkgerät auf diesem Kanal an, sodass Sie der eingehenden Übertragung zuhören können.

8.9.1 PROGRAMMIEREN DES SUCHLAUFSPEICHERS

1. Die Taste **[MENU/SET]** lang drücken.
2. Die Taste **[▲]** oder **[▼]** drücken, um „**CHANNEL SETUP**“ auszuwählen.
3. Den Softkey **[SELECT]** drücken, dann die Taste **[▲]** oder **[▼]** drücken, um „**SCAN MEMORY**“ auszuwählen.
4. Den Softkey **[SELECT]** drücken.
5. Die Taste **[▲]** oder **[▼]** drücken, um einen gewünschten abzusuchenden Kanal zu wählen, dann den Softkey **[MEM]** drücken. Rechts vom gewählten Kanal erscheint das Symbol „**ON**“.

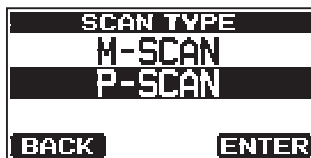


6. Wiederholen Sie Schritt 5 für alle gewünschten Kanäle, die abgesucht werden sollen.
7. Zum **ENTFERNEN** eines Kanals aus der Liste wählen Sie den Kanal und drücken Sie dann den Softkey **[MEM]**. Das Symbol „**ON**“ des gewählten Kanals verschwindet.
8. Wenn die Auswahlen beendet sind, die Taste **[CLR/On]**, um zum Funkbetrieb zurückzukehren.

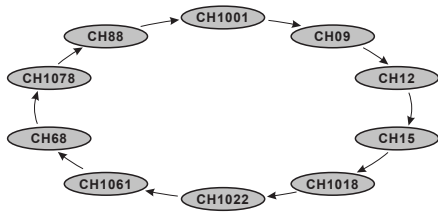
Zum Prüfen der zu durchsuchenden Kanäle die Taste **[▲]** oder **[▼]** wiederholt drücken, um jeden Kanal anzuzeigen. Das Symbol „**[MEM]**“ erscheint, wenn der Speicherkanal angezeigt wird.

8.9.2 AUSWAHL DES SUCHLAUFTYPS

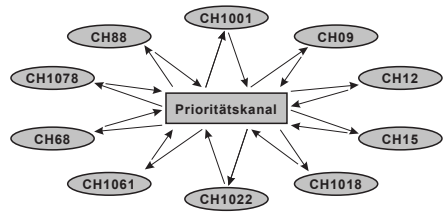
1. Die Taste **[MENU/SET]** lang drücken.
2. Die Taste **[▲]** oder **[▼]** drücken, um „**CHANNEL SETUP**“ auszuwählen.
3. Den Softkey **[SELECT]** drücken, dann „**SCAN TYPE**“ mit der Taste **[▲]** oder **[▼]** auswählen.
4. Den Softkey **[SELECT]** drücken.
5. Die Taste **[▲]** oder **[▼]** drücken, um „**M-SCAN**“ (Speichersuchlauf) oder „**P-SCAN**“ (Prioritätssuchlauf) zu wählen.



6. Den Softkey **[ENTER]** drücken, um die gewählte Einstellung zu speichern.
7. Drücken Sie die Taste **[CLR/On]**, um zum Funkbetrieb zurückzukehren.



Speichersuchlauf (M-SCAN)

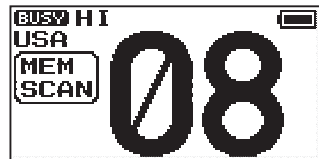


Prioritätssuchlauf (P-SCAN)

8.9.3 SUCHLAUFBETRIEB

Speichersuchlauf (M-SCAN)

1. Im Menü SETUP den Suchlauftyp auf „M-SCAN“ einstellen (siehe „8.9.2 AUSWAHL DES SUCHLAUFSTYPS“).
2. Den Schalter [SQL] drücken, dann die Taste [▲] oder [▼] drücken, bis das Hintergrundrauschen ausgeblendet wird.
3. Einen der Softkeys drücken.
4. Die Taste [◀] oder [▶] wiederholt drücken, bis der Softkey [SCAN] unten am LCD angezeigt wird.
5. Den Softkey [SCAN] drücken. „MEM SCAN“ wird auf dem Display angezeigt. Der Suchlauf geht von der niedrigsten zur höchsten programmierten Kanalnummer und Festkanal (im nächsten Kapitel beschrieben). Der Suchlauf stoppt bei einem Kanal, wenn eine Übertragung empfangen wird. Die Kanalnummer blinkt während des Empfangs.
6. Zum Stoppen des Suchlaufs drücken Sie die Taste [16/S] oder [CLR/On].



Prioritätssuchlauf (P-SCAN)

1. Im Menü SETUP den Suchlauftyp auf „P-SCAN“ einstellen (siehe „8.9.2 AUSWAHL DES SUCHLAUFSTYPS“).
2. Den Schalter [SQL] drücken, dann die Taste [▲] oder [▼] drücken, bis das Hintergrundrauschen ausgeblendet wird.
3. Einen der Softkeys drücken.
4. Die Taste [◀] oder [▶] wiederholt drücken, bis der Softkey [SCAN] unten am LCD angezeigt wird.
5. Den Softkey [SCAN] drücken. „PRI SCAN“ wird am Display angezeigt. Der Suchlauf findet zwischen den Speicherkanälen, den Festkanälen und dem Prioritätskanal statt.
Der Prioritätskanal wird nach jedem programmierten Kanal abgesucht.
6. Zum Stoppen des Suchlaufs drücken Sie die Taste [16/S] oder [CLR/On].

8.10 MULTI-WATCH-FUNKTION (NEBEN PRIORITÄTSKANAL)

Mit der Multi-Watch-Funktion werden zwei oder drei Kanäle auf Kommunikation überwacht.

- In der Dual-Watch-Funktion werden ein normaler UKW-Kanal (oder eine UKW-Rundfunktendefrequenz*) und der Prioritätskanal abwechselnd durchsucht.
- In der Triple-Watch-Funktion werden ein normaler UKW-Kanal (oder eine UKW-Rundfunktendefrequenz*), der Prioritätskanal und der Subkanal sequenziell durchsucht.

*(Die Funktion „Dual Watch“ oder „Triple Watch“ starten und dann mit dem Empfang des UKW-Radios beginnen. (Siehe Abschnitt „8.11 UKW-Radioempfang“.) Das Symbol „D“ oder „T“ erscheint auf dem UKW-Radioempfangsbildschirm.)

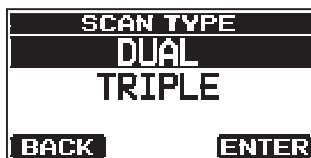
Wenn ein Signal auf dem normalen Kanal empfangen wird, schaltet das Funkgerät kurz zwischen dem normalen Kanal und dem Prioritätskanal um, um nach einer Übertragung zu suchen. Empfängt das Funkgerät eine Kommunikation auf dem Prioritätskanal, stoppt das Funkgerät und hört den Prioritätskanal ab, bis die Kommunikation endet, und startet dann die Dual- oder Triple-Watch-Überwachung erneut.

HINWEIS

Der Prioritätskanal und Unterkanal können von CH16 (Grundeinstellung) und CH9 (Grundeinstellung) in andere Kanäle geändert werden. Siehe Abschnitt „PRIORITY CH“ oder „SUB CH“ (Einzelheiten siehe Seite 35).

8.10.1 Einstellung des Multi-Watch-Betriebs

1. Die Taste [MENU/SET] lang drücken.
2. Die Taste [▲] oder [▼] drücken, um „CHANNEL SETUP“.
3. Den Softkey [SELECT], dann „MULTI WATCH“ mit der Taste [▲] oder [▼] auswählen.
4. Den Softkey [SELECT] drücken.
5. Die Taste [▲] oder [▼] drücken, um „DUAL“ oder „TRIPLE“ auszuwählen („DUAL“ ist die Grundeinstellung).



DUAL (Dual Watch): Das **HX320E** überwacht die Aktivität des aktuellen Kanals und des Prioritätskanals.

TRIPLE (Triple Watch): Das **HX320E** überwacht die Aktivität des Prioritätskanals, des Unterkanals und des aktuellen Kanals.

6. Den Softkey [ENTER] drücken, um die gewählte Einstellung zu speichern.
7. Drücken Sie die Taste [CLR/Off], um zum Funkbetrieb zurückzukehren.

8.10.2 Starten der Dual-Watch-Funktion

1. Den Schalter [SQL] drücken, dann die Taste [▲] oder [▼] drücken, bis das Hintergrundrauschen ausgeblendet wird.
2. Die Taste [▲] oder [▼] drücken, um einen Kanal für die Dual-Watch-Funktion auszuwählen.

3. Einen der Softkeys drücken.
4. Die Taste [◀] oder [▶] wiederholt drücken, bis der Softkey [DW] unten am LCD angezeigt wird.
5. Den Softkey [DW] drücken. Das Funkgerät überwacht den Prioritätskanal und den in Schritt 2 ausgewählten Betriebskanal .



6. Während ein Signal auf dem in Schritt 2 ausgewählten Kanal empfangen wird, führt das **HX320E** die Dual-Watch-Funktion regelmäßig auf dem Prioritätskanal durch.
7. Zum Stoppen der Dual-Watch-Funktion die Taste [CLR/On] drücken.

8.10.3 Starten der Triple-Watch-Funktion

Sie können die „Dual-Watch“-Funktion über den Menümodus („Set“) in die „Triple-Watch“-Funktion ändern. Die Triple-Watch-Funktion durchsucht den Prioritätskanal, den Unterkanal und einen Betriebskanal.

1. Die Taste [▲] oder [▼] drücken, um den Betriebskanal auszuwählen, der neben dem Unterkanal und dem Prioritätskanal durchsucht werden soll.
2. Einen der Softkeys drücken.
3. Die Taste [◀] oder [▶] wiederholt drücken, bis der Softkey [TW] unten am LCD angezeigt wird.
4. Den Softkey [TW] drücken, um die Triple-Watch-Funktion zu aktivieren.

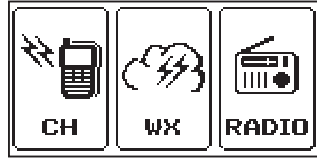


5. Wenn eine Übertragung auf dem Prioritätskanal empfangen wird, bleibt das **HX320E** auf dem Prioritätskanal, bis das eingehende Signal verschwindet.
6. Wenn eine Übertragung auf dem Unterkanal empfangen wird, aktiviert das **HX320E** die Dual-Watch-Funktion zwischen dem Prioritätskanal und dem Unterkanal.
7. Wenn das **HX320E** eine Übertragung auf dem Betriebskanal empfängt, aktiviert das **HX320E** die Triple-Watch-Funktion zwischen dem Betriebskanal, dem Prioritätskanal und dem Unterkanal.
8. Zum Stoppen der Triple-Watch-Funktion die Taste [CLR/On] drücken.

8.11 FM-Rundfunk hören

Das **HX320E** ist für den UKW-Rundfunkempfang geeignet.

1. Die Taste **[MENU/SET]** drücken, um das MENU-Display anzuzeigen, dann den Softkey „RADIO“ drücken.
Der UKW-Rundfunkbereich ist 65.000 bis 108.000 MHz (100-kHz-Schritte) und nutzt Wide-FM-Modus.
2. Drücken Sie die Taste **[▲]** oder **[▼]**, um den gewünschten Frequenz auszuwählen.



3. Um den UKW-Rundfunkempfangsmodus zu verlassen, die Taste **[MENU/SET]** drücken, um das MENU-Display anzuzeigen, dann den Softkey **[CH]** drücken. Das Funkgerät kehrt zu dem Kanal zurück, der vor dem Schalten in das UKW-Rundfunkband in Gebrauch war.

8.11.1 Frequenz-Sweep-Betrieb bei UKW-Rundfunk

1. Den UKW-Rundfunkempfangsmodus abrufen (siehe oben).
2. Den Softkey **[SWEEP]** drücken, um den Sweep-Betrieb zu starten.
Der Sweep geht von den niedrigsten zu den höchsten Frequenzen (in Schritten von 100 kHz).
Wenn das Funkgerät einen UKW-Sender empfängt, stoppt der Sweep auf der empfangenen Frequenz.
3. Zum Abbruch des Sweep-Betriebs die Taste **[▲]** oder **[▼]** drücken.

8.11.2 Die UKW-Frequenz speichern

1. Während des Betriebs im UKW-Rundfunkempfangsmodus die gewünschte UKW-Frequenz auswählen.
2. Den Softkey **[MEM]** drücken, um das Display „ADD“ zu öffnen.
3. Drücken Sie den Softkey **[SELECT]**.
4. Die Taste **[▲]** oder **[▼]** drücken, um durch die Buchstaben zu blättern und den ersten Buchstaben des Namens der UKW-Frequenz auszuwählen.
5. Den Softkey **[SELECT]** drücken, um den ersten Buchstaben des Namens zu speichern und zum nächsten Buchstaben nach rechts zu gehen.



6. Schritt 4 und 5 wiederholen, bis der ganze Name eingegeben ist. Der Name kann aus bis zu zwölf Zeichen bestehen. Wenn Sie nicht alle zwölf Zeichen benutzen, drücken Sie die Taste **[▶]**, um zur nächsten Leerstelle zu gehen. Über diese Methode können Sie ebenfalls ein Leerzeichen im Namen eingeben.
Wenn Sie bei der Eingabe des Namens einen Fehler machen, mehrmals den Softkey **[◀]** oder **[▶]** drücken, bis das falsche Zeichen markiert ist, und dann Schritte 4 und 5 durchführen.

- Wenn die zwölf Buchstaben oder Leerzeichen eingegeben worden sind, „FINISH“ auswählen. Den Softkey [ENTER] drücken, um die UKW-Frequenz zu speichern.
Zur Rückkehr zur Eingabe die Taste [◀] oder [▶] drücken.



8.11.3 Abrufen der Speicherfrequenz

- Den Softkey [NEXT] drücken, um den zuletzt angezeigten UKW-Rundfunkspeicher abzurufen.
- Dann den Softkey [NEXT] mehrmals drücken, um nacheinander durch die UKW-Rundfunkspeicher zu gehen.

8.12 Softkeys

Die Softkey-Funktionen können neu konfiguriert werden, und die Dauer der Softkey-Symbolanzeige nach dem Drücken einer Taste kann geändert werden.

8.12.1 Tastenzuweisung

- Die Taste [MENU/SET] lang drücken.
- Die Taste [▲] oder [▼] drücken, um „CONFIG“ auszuwählen, dann den Softkey [SELECT] drücken.
- „KEY SETUP“ mit der Taste [▲] oder [▼] drücken, dann den Softkey [SELECT] drücken.
- „ASSIGNMENT“ mit der Taste [▲] oder [▼] auswählen, dann den Softkey [SELECT] drücken.
- Die Taste [▲] oder [▼] drücken, um die zu programmierende Tastennummer auszuwählen, dann den Softkey [ENTER] drücken.
- Die Taste [▲] oder [▼] drücken, um eine neue Funktion zur Belegung des Softkeys auszuwählen, dann den Softkey [ENTER] drücken. Verfügbare Funktionen sind nachstehend aufgeführt.



- Drücken Sie die Taste [CLR/On], um zum Funkbetrieb zurückzukehren.

Anzeige	Funktion
PRESET	Programmiert oder löscht den Festspeicherkanal.
HI/MD/LO	Wählt die Sendeleistung.
DW/TW	Schaltet den Dual- oder Triple-Watch-Suchlauf EIN/AUS.
MEMORY	Fügt Kanäle zum Speicherkanalsuchlauf hinzu oder entfernt sie.
SCAN	Schaltet die Suchlauffunktion EIN/AUS.
STROBE	Schaltet die Stroboskop-LED ein oder aus.

8.12.2 Tastentimer

1. Die Taste [MENU/SET] lang drücken.
2. Die Taste [▲] oder [▼] drücken, um „CONFIG“ auszuwählen, dann den Softkey [SELECT] drücken.
3. „KEY SETUP“ mit der Taste [▲] oder [▼] drücken, dann den Softkey [SELECT] drücken.
4. „KEY TIMER“ mit der Taste [▲] oder [▼] auswählen, dann den Softkey [SELECT] drücken.
5. Die Taste [▲] oder [▼] drücken, um die gewünschte Zeit auszuwählen, und den Softkey [ENTER] drücken („5 s“ ist die Grundeinstellung).
6. Die Taste [CLR/On] drücken, um zum Funkbetrieb zurückzukehren.



9. ERWEITERTER BETRIEB

9.1 Bluetooth®-Betrieb

Das **HX320E** verfügt über eine integrierte Bluetooth®-Funktionalität. Die Freisprechfunktion ist über das optionale Bluetooth®-Headset (SSM-BT10) oder ein handelsübliches Bluetooth®-Headset möglich.

HINWEIS: Die Funktion aller handelsüblichen Bluetooth®-Headsets kann nicht garantiert werden.

9.1.1 Bluetooth®-Headset koppeln

Bei der erstmaligen Verwendung eines Bluetooth®-Headsets müssen das Bluetooth®-Headset und das **HX320E** gekoppelt werden.

Dieser Schritt ist nur notwendig, wenn das Headset zum ersten Mal verbunden wird.

1. Den Kopplungsmodus für das Bluetooth®-Headset starten.

SSM-BT10: Die Multifunktions-Taste lang drücken, bis die LED des SSM-BT10 abwechselnd rot/blau blinkt.

Die Multifunktions-taste drücken, um einzuschalten.



2. Die Taste **[MENU/SET]** lang drücken.
3. Die Taste **[▲]** oder **[▼]** drücken, um „**BLUETOOTH**“ auszuwählen, und dann die Taste **[SELECT]** drücken.
4. Erneut den Softkey **[SELECT]** drücken.
5. „**ON**“ mit der Taste **[▲]** oder **[▼]** auswählen, und dann den Softkey **[ENTER]** drücken.



6. „**NEW**“ mit der Taste **[▲]** oder **[▼]** auswählen, dann den Softkey **[SELECT]** drücken.



7. Den Softkey **[SEARCH]** drücken.
Die Suche beginnt, und der Modellname des gefundenen Bluetooth®-Geräts wird in der Liste angezeigt.




8. Die Taste [▲] oder [▼] drücken, um das gewünschte Bluetooth®-Headset auszuwählen, und dann den Softkey [ENTER] drücken.
Die Kopplung beginnt.

- Wenn die Kopplung abgeschlossen ist, wird „**Connected...**“ angezeigt.
- Die LED am SSM-BT10 blinkt blau.



9. Den Softkey [OK] drücken, und dann die Taste [CLR/On] drücken, um zum Funkbetrieb zurückzukehren.

Während der Verbindung mit einem Bluetooth®-Headset leuchtet das Symbol „“ auf dem Display des HX320E auf, und das empfangene Audio und ein Betriebspiepton ist aus dem Bluetooth®-Headset zu hören.


● Lautstärkeregelung des Bluetooth®-Headsets

Die Lautstärke des Bluetooth®-Headsets entweder mit der Taste [VOL-] / [VOL+] auf dem HX320E oder der Lautstärkeregelung des Bluetooth®-Headsets einstellen.

● Die Bluetooth®-Funktion deaktivieren

Zum Abbrechen des Bluetooth®-Betriebs einfach die obigen Verfahren wiederholen und dabei „OFF“ in Schritt 5 oben auswählen.

● Nachfolgende Bluetooth®-Headset-Verbindung, wenn das Gerät eingeschaltet wird

- Wenn das Gerät ausgeschaltet wird, während das Bluetooth®-Headset verbunden ist, wird beim nächsten Einschalten des Geräts das gleiche Bluetooth®-Headset gesucht und automatisch verbunden, wenn es gefunden wird.
- Wenn das Bluetooth®-Headset nicht gefunden werden kann, blinkt das Symbol „“ auf dem Display. Wenn in diesem Zustand die Stromversorgung des gleichen Bluetooth®-Headsets eingeschaltet wird (ON), wird es automatisch verbunden. Falls nicht, das HX320E und das Bluetooth®-Headset ausschalten und wieder einschalten.
- Zur Verbindung mit anderen Bluetooth®-Headsets siehe „Verbindung mit einem anderen gekoppelten Bluetooth®-Headset.“

9.1.2 Sendebetrieb durch Drücken der Taste auf dem Bluetooth®-Headset

Durch einmaliges Drücken der „Ruftaste“* auf dem Bluetooth®-Headset wird das HX320E im Sendemodus gehalten, und ein Ruf kann über das Bluetooth®-Headset abgesetzt werden.

Erneutes Drücken der „Ruftaste“* bringt das HX320E zum Empfangsbetrieb zurück.

*Die Tastenbezeichnung kann je nach Bluetooth®-Headset unterschiedlich sein.

SSM-BT10: Wenn die Multifunktions-Taste gedrückt wird, erklingt ein Piepton und das HX320E sendet kontinuierlich. Die Multifunktions-Taste erneut drücken, ein Signalton erklingt und das HX320E kehrt in den Empfangsmodus zurück.



9.1.3 Freisprech-VOX-Betrieb mit Bluetooth®-Headset

Wenn die HX320E VOX-Funktion (Voice operated transmission, automatische Sprachübertragung) eingeschaltet ist, kann das Bluetooth®-Headset Freisprechbetrieb durchführen und automatisch nur durch Sprecheingabe senden.

Die VOX-Funktion gemäß „9.2 VOX-Betrieb“ einschalten.

9.1.4 Mit einem anderen gekoppelten Bluetooth®-Headset verbinden

HINWEIS: Wenn das HX320E bereits mit einem Bluetooth®-Headset verbunden ist, kann die Verbindung nicht zu einem anderen Headset gewechselt werden. Zuerst das aktuell verbundene Headset ausschalten, und dann versuchen, ein anderes Headset zu verbinden.

1. Die [MENU/SET]-Taste drücken, um das SETUP-Menüdisplay zu öffnen.
2. „**BLUETOOTH**“ durch Drücken der Taste [▲] oder [▼] auswählen, und dann den [SELECT] Softkey drücken.
3. „**DEVICE**“ durch Drücken der Taste [▲] oder [▼] auswählen, und dann den Softkey [SELECT] drücken.
4. „**CONNECT**“ durch Drücken der Taste [▲] oder [▼] auswählen, und dann den Softkey [SELECT] drücken.

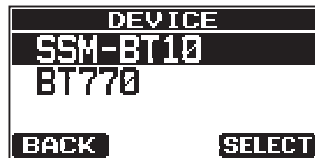
Die Geräteliste wird angezeigt.



5. Die Tasten [▲] / [▼] drücken, um das zu verbindende Bluetooth®-Headset aus der Liste auszuwählen.

Wenn die Verbindung hergestellt ist, wird „Connected...“ angezeigt.

Ein Häkchen „☑“ wird am Anfang der Reihe der verbundenen Bluetooth-Headsets® angezeigt.



● Alle registrierten (gekoppelten) Bluetooth®-Geräte aus der Liste entfernen

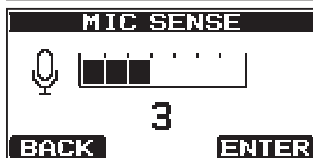
1. „**DELETE ALL**“ auf dem Display auswählen, indem die Taste [▲] oder [▼] in Schritt 4 oben gedrückt wird, und dann den Softkey [ENTER] drücken.
2. „**OK?**“ auf dem Display auswählen, indem die Taste [▲] oder [▼] gedrückt wird, und dann den Softkey [ENTER] drücken, um alle gekoppelten Bluetooth-Headsets aus der Liste zu entfernen.



● Einstellung der Empfindlichkeit des Bluetooth®-Mikrofons

HINWEIS: Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn das verbundene Bluetooth®-Headset sie unterstützt. Das optionale SSM-BT10 unterstützt diese Funktion nicht.


1. Die [MENU/SET]-Taste drücken, um das SETUP-Menüdisplay zu öffnen.
2. „**BLUETOOTH**“ auf dem Display durch Drücken der Taste [▲] oder [▼] auswählen, und dann den Softkey [ENTER] drücken.
3. „**MIC SENSE**“ auf dem Display durch Drücken der Taste [▲] oder [▼] auswählen, und dann den Softkey [ENTER] drücken („3“ ist die Grundeinstellung).
4. Die Mikrofonempfindlichkeit durch Drücken der Taste [▲] oder [▼] auswählen, und dann den Softkey [ENTER] drücken.

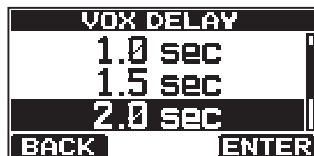


9.2 VOX-Betrieb

Wenn Sie beide Hände frei haben möchten, verwenden Sie ein Headset und aktivieren Sie die VOX-Funktion (sprachaktiviertes Senden).

HINWEISE:

- Das VOX-System funktioniert nicht, wenn nur das interne Mikrofon verwendet wird. Es muss ein Bluetooth®-Headset oder ein externes Headset verwendet werden.
- Das VOX-System nicht aktivieren, wenn das optionale Mikrofon VOX Headset **SSM-64A** angeschlossen wird.
- Zum Aktivieren des VOX-Systems „ON“ für die Option „VOX“ des Menüs CHANNEL SETUP auswählen.
Das „“-Symbol, das angibt, dass das VOX-System aktiv ist, wird auf der rechten Seite der Kanalfrequenz angezeigt, wenn die Anzeige zum Funkbetriebsdisplay zurückkehrt.
- Zum Einstellen der VOX-Verstärkung einen der folgenden Verstärkungspegel in der Option „VOX LEVEL“ des Menüs CHANNEL SETUP auswählen („2“ ist die Grundeinstellung).
- Zum Einstellen der VOX-Verzögerung eine der folgenden Zeiten in der Option „VOX DELAY“ des Menüs CHANNEL SETUP im SETUP-Modus auswählen („2,0 s“ ist die Grundeinstellung).
0.5sec / 1.0sec / 1.5sec / 2.0sec / 3.0sec



10. MENU („SETUP“)

Im Menümodus des **HX320E** können eine Reihe der Betriebsparameter des **HX320E** individuell konfiguriert werden.

Die Parameter für den Menümodus über die folgenden Verfahren aktivieren und einstellen.

1. Die Taste [**MENU/SET**] lang drücken.
2. Die Taste [**▲**] oder [**▼**] drücken, um die gewünschte Menüoption auszuwählen, dann den Softkey [**SELECT**] drücken.
3. Die Taste [**▲**] oder [**▼**] drücken, um die gewünschte Menüoption auszuwählen, dann den Softkey [**SELECT**] drücken.
4. Drücken Sie die Taste [**▲**] oder [**▼**], um den gewünschten Einstellung auszuwählen.
5. Den Softkey [**ENTER**] drücken, um die gewählte Einstellung zu speichern.
6. Drücken Sie die Taste [**CLR/Off**], um zum Funkbetrieb zurückzukehren.

10.1 CHANNEL SETUP

10.1.1 CHANNEL GROUP

Diese Menüoption ermöglicht Ändern der Kanalgruppe von internationalen Kanälen zu USA-Kanälen oder Kanadakanälen.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „**8.5 KANALGRUPPE**“.

10.1.2 WEATHER ALERT (nur in den USA und Kanada)

Aktiviert/deaktiviert die NOAA-Wetterwarnfunktion. Die Grundeinstellung ist „OFF“.

1. Die Taste [**MENU/SET**] lang drücken.
2. Die Taste [**▲**] oder [**▼**] drücken, um „**CHANNEL SETUP**“ auszuwählen, dann den Softkey [**SELECT**] drücken.
3. „**WEATHER ALERT**“ mit der Taste [**▲**] oder [**▼**] auswählen, dann den Softkey [**SELECT**] drücken.
4. Die Taste [**▲**] oder [**▼**] drücken, um „**EIN**“ oder „**AUS**“ zu wählen („**AUS**“ ist die Grundeinstellung).
5. Drücken Sie den Softkey [**ENTER**], um die neue Einstellung zu speichern.
6. Drücken Sie die Taste [**CLR/Off**], um zum Funkbetrieb zurückzukehren.



10.1.3 SCAN MEMORY

Bevor der Suchlauf beginnen kann, müssen die gewünschten Suchlaufkanäle programmiert werden. Mit dieser Auswahl können Kanäle im Suchlaufspeicher abgelegt werden.

Nähere Angaben siehe der Abschnitt „**8.9.1 PROGRAMMIEREN DES SUCHLAUFSPEICHERS**“.

10.1.4 SCAN TYPE

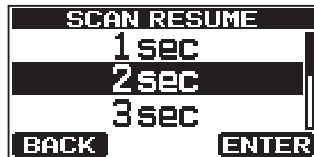
Mit dieser Auswahl wird die Art des Suchlaufs geändert, entweder „**M-SCAN**“ (Speichersuchlauf) oder „**P-SCAN**“ (Prioritätssuchlauf). Die Standardeinstellung ist „**P-SCAN**“ (Prioritätssuchlauf).

Weitere Informationen siehe Abschnitt „**8.9.2 AUSWAHL DES SUCHLAUFTYPS**“.

10.1.5 SCAN RESUME

Diese Auswahl wählt, wie lange nach dem Ende einer Übertragung das **HX320E** warten soll, bevor das Funkgerät erneut Kanäle absucht. Die Werkseinstellung ist 2 Sekunden.

1. Die Taste **[MENU/SET]** lang drücken.
2. Die Taste **[▲]** oder **[▼]** drücken, um „**CHANNEL SETUP**“ auszuwählen, dann den Softkey **[SELECT]** drücken.
3. „**SCAN RESUME**“ mit der Taste **[▲]** oder **[▼]** auswählen, dann den Softkey **[SELECT]** drücken.
4. Die Taste **[▲]** oder **[▼]** drücken, um die gewünschte Zeit auszuwählen. Die Zeitdauer kann auf „1 s“ bis „5 s“ eingestellt werden („2 s“ ist die Grundeinstellung).
5. Drücken Sie den Softkey **[ENTER]**, um die neue Einstellung zu speichern.
6. Drücken Sie die Taste **[CLR/Off]**, um zum Funkbetrieb zurückzukehren.



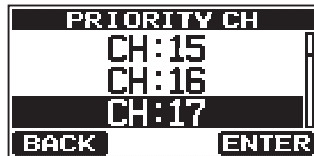
10.1.6 MULTI WATCH

Diese Auswahl wird verwendet, um zwischen „Dual Watch“ und „Triple Watch“ zu wählen. Weitere Informationen siehe Abschnitt „**8.10.1 Einstellung des Multi-Watch-Betriebs**“.

10.1.7 PRIORITY CH

Mit diesem Verfahren kann ein anderer Prioritätskanal für den Prioritätssuchlauf festgelegt werden. Der Prioritätskanal des Funkgeräts ist serienmäßig auf Kanal 16 eingestellt.

1. Die Taste **[MENU/SET]** lang drücken.
2. Die Taste **[▲]** oder **[▼]** drücken, um „**CHANNEL SETUP**“ auszuwählen, dann den Softkey **[SELECT]** drücken.
3. „**PRIORITY CH**“ mit der Taste **[▲]** oder **[▼]** auswählen, dann den Softkey **[SELECT]** drücken.
4. Die Taste **[▲]** oder **[▼]** drücken, um den gewünschten Kanal als Prioritätskanal festzulegen („CH:16“ ist die Grundeinstellung).
5. Drücken Sie den Softkey **[ENTER]**, um die neue Einstellung zu speichern.
6. Drücken Sie die Taste **[CLR/Off]**, um zum Funkbetrieb zurückzukehren.



10.1.8 SUB CH

Der Unterkanal des Funkgeräts ist serienmäßig auf Kanal 9 eingestellt. Mit diesem Verfahren kann dem Funkgerät ein anderer Unterkanal für den Sofortzugriff zugewiesen werden.

1. Die Taste [MENU/SET] lang drücken.
2. Die Taste [▲] oder [▼] drücken, um „CHANNEL SETUP“ auszuwählen, dann den Softkey [SELECT] drücken.
3. „SUB CH“ mit der Taste [▲] oder [▼] auswählen, dann den Softkey [SELECT] drücken.
4. Die Taste [▲] oder [▼] drücken, um den gewünschten Kanal als Unterkanal auszuwählen („CH:09“ ist die Grundeinstellung).
5. Drücken Sie den Softkey [ENTER], um die neue Einstellung zu speichern.
6. Drücken Sie die Taste [CLR/On], um zum Funkbetrieb zurückzukehren.



10.1.9 VOX

Weitere Informationen siehe Abschnitt „9.2 VOX-Betrieb“.

10.2 FM SETUP

10.2.1 ADD

1. Die Taste [MENU/SET] lang drücken.
2. Die Taste [▲] oder [▼] drücken, um „FM SETUP“ auszuwählen, dann den Softkey [SELECT] drücken.
3. Die Taste [▲] oder [▼] drücken, um „ADD“ auszuwählen, dann den Softkey [SELECT] drücken.
4. Die Taste [▲] oder [▼] drücken, um „FREQ“ auszuwählen, dann den Softkey [SELECT] drücken.
5. Die Taste [▲] oder [▼] drücken, um durch die ersten Positionsnummern der Frequenz zu blättern.
6. Den Softkey [SELECT] drücken, um die erste Ziffer der Frequenz zu speichern und zur nächsten Position nach rechts zu gehen.
7. Schritt 5 und 6 wiederholen, bis die ganze Frequenz eingegeben ist. Wenn Sie bei der Eingabe der Frequenz einen Fehler machen, mehrmals den Softkey [◀] oder [▶] drücken, bis der falsche Eintrag markiert ist, und dann Schritte 5 und 6 durchführen.
8. Nachdem die vier Zahlen eingegeben worden sind, den Softkey [SELECT] drücken, dann den Softkey [ENTER] drücken, um zu speichern und zum Display „ADD“ zu gehen.
9. Die Taste [▼] drücken, um „NAME“ zu wählen, dann den Softkey [SELECT] drücken.
10. Die Taste [▲] oder [▼] drücken, um durch die Buchstaben zu blättern und den ersten Buchstaben des Namens der Frequenz zu wählen.
11. Den Softkey [SELECT] drücken, um die erste Ziffer der Frequenz zu speichern und zur nächsten Position nach rechts zu gehen.



12. Schritt 10 und 11 wiederholen, bis der ganze Name eingegeben ist. Der Name kann aus bis zu zwölf Zeichen bestehen. Wenn Sie nicht alle zwölf Zeichen benutzen, drücken Sie die Taste [▶], um zur nächsten Leerstelle zu gehen. Über diese Methode können Sie ebenfalls ein Leerzeichen im Namen eingeben.
Wenn Sie bei der Eingabe des Namens einen Fehler machen, mehrmals den Softkey [◀] oder [▶] drücken, bis das falsche Zeichen markiert ist, und dann Schritte 10 und 11 durchführen.
13. Wenn die zwölf Buchstaben oder Leerzeichen eingegeben worden sind, den Softkey [SELECT] drücken, dann den Softkey [ENTER] drücken, um zu speichern und zum Rundfunkbetrieb zurückzukehren.

10.2.2 EDIT

Diese Auswahl wird verwendet, um die FM-Rundfunkfrequenz und den Namen zu bearbeiten.

1. Die Taste [MENU/SET] lang drücken.
2. Die Taste [▲] oder [▼] drücken, um „FM SETUP“ auszuwählen, dann den Softkey [SELECT] drücken.
3. Die Taste [▲] oder [▼] drücken, um „EDIT“ auszuwählen, dann den Softkey [SELECT] drücken.
4. Die Taste [▲] oder [▼] drücken, um den zu bearbeitenden Speicher auszuwählen, dann den Softkey [ENTER] drücken.



5. Das gleiche Verfahren wie in Schritten 4 bis 13 für „ADD“ im vorherigen Abschnitt verwenden.

10.2.3 DELETE

Diese Auswahl kann die in einem UKW-Rundfunkspeicher abgelegten Frequenzdaten löschen.

1. Die Taste [MENU/SET] lang drücken.
2. Die Taste [▲] oder [▼] drücken, um „FM SETUP“ auszuwählen, dann den Softkey [SELECT] drücken.
3. Die Taste [▲] oder [▼] drücken, um „DELETE“ auszuwählen, dann den Softkey [SELECT] drücken.
4. Die Taste [▲] oder [▼] drücken, um den zu löschenden Speicher auszuwählen, dann den Softkey [ENTER] drücken.
Der Bildschirm zum Bestätigen des Löschvorgangs wird angezeigt.



5. Die Taste [▲] oder [▼] drücken, um „OK?“ (Löschen) oder „CANCEL“ (Abbrechen) auszuwählen, dann den Softkey [ENTER] drücken.

10.3 BLUETOOTH

Weitere Informationen siehe Abschnitt „9.1 Bluetooth®-Betrieb“.

10.4 ATIS SETUP

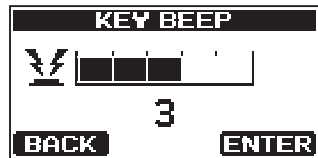
Weitere Informationen siehe Abschnitt „11. ATIS-EINRICHTUNG“.

10.5 CONFIG

10.5.1 KEY BEEP

Mit dieser Option wird die Lautstärke des Pieptons beim Drücken einer Taste gewählt.

1. Die Taste **[MENU/SET]** lang drücken.
2. Die Taste **[▲]** oder **[▼]** drücken, um „**CONFIG**“ auszuwählen, dann den Softkey **[SELECT]** drücken.
3. „**KEY BEEP**“ mit der Taste **[▲]** oder **[▼]** auswählen, dann den Softkey **[SELECT]** drücken.
4. Drücken Sie die Taste **[▲]** oder **[▼]**, um die gewünschte Lautstärke auszuwählen. Die Lautstärke des Pieptons kann von „1“ bis „5“ eingestellt oder auf „OFF“ gesetzt werden („3“ ist voreingestellt).
5. Drücken Sie den Softkey **[ENTER]**, um die gewünschte Stufe zu speichern.
6. Drücken Sie die Taste **[CLR/On]**, um zum Funkbetrieb zurückzukehren.



10.5.2 BATTERY SAVE

Mit dieser Funktion können Sie die Einstellung des Batteriesparmodus verändern.

1. Die Taste **[MENU/SET]** lang drücken.
2. Die Taste **[▲]** oder **[▼]** drücken, um „**CONFIG**“ auszuwählen, dann den Softkey **[SELECT]** drücken.
3. „**BATTERY SAVE**“ mit der Taste **[▲]** oder **[▼]** auswählen, dann den Softkey **[SELECT]** drücken.
4. Drücken Sie die Taste **[▲]** oder **[▼]**, um den gewünschten Einstellung auszuwählen. Optionen sind „OFF“, „50 %“, „70 %“, „80 %“ oder „90 %“ (Grundeinstellung: „50 %“).
5. Drücken Sie den Softkey **[ENTER]**, um die gewählte Einstellung zu speichern.
6. Drücken Sie die Taste **[CLR/On]**, um zum Funkbetrieb zurückzukehren.



10.5.3 STROBE LED

Mit dieser Option lässt sich die Stroboskop-LED schalten und ihre Funktion festlegen.

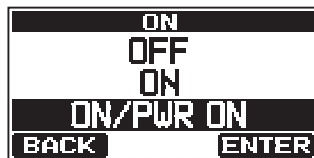
Notfall

1. Die Taste [MENU/SET] lang drücken.
2. Die Taste [▲] oder [▼] drücken, um „CONFIG“ auszuwählen, dann den Softkey [SELECT] drücken.
3. „STROBE LED“ mit der Taste [▲] oder [▼] auswählen, dann den Softkey [SELECT] drücken.
4. „EMERGENCY“ mit der Taste [▲] oder [▼] auswählen, dann den Softkey [SELECT] drücken.
5. Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um den gewünschten Einstellung auszuwählen. Optionen sind „CONTINUOUS“, „SOS“, „BLINK 1“, „BLINK 2“ oder „BLINK 3“ („CONTINUOUS“ ist die Grundeinstellung).
6. Drücken Sie den Softkey [ENTER], um die gewählte Einstellung zu speichern.
7. Drücken Sie die Taste [CLR/On], um zum Funkbetrieb zurückzukehren.



Wassergefahr

1. Die Taste [MENU/SET] lang drücken.
2. Die Taste [▲] oder [▼] drücken, um „CONFIG“ auszuwählen, dann den Softkey [SELECT] drücken.
3. „STROBE LED“ mit der Taste [▲] oder [▼] auswählen, dann den Softkey [SELECT] drücken.
4. „WATER HAZARD“ mit der Taste [▲] oder [▼] auswählen, dann den Softkey [SELECT] drücken.
5. Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um den gewünschten Einstellung auszuwählen. Optionen sind „OFF“, „ON“ und „ON/PWR ON“ („ON/PWR ON“ ist die Grundeinstellung).
 - OFF: Die LED leuchtet nicht.
 - ON: Die LED leuchtet auf.
 - ON/PWR ON: Die LED leuchtet und das Funkgerät schaltet sich ein, auch wenn das Funkgerät ausgeschaltet ist.
6. Die Taste [ENTER], um die gewählte Stärke zu speichern.
7. Drücken Sie die Taste [CLR/On], um zum Funkbetrieb zurückzukehren.



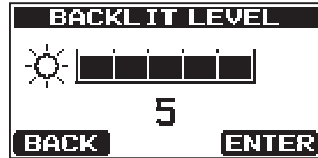
10.5.4 KEY SETUP

Die den Softkeys auf dem Funktionsdisplay zugewiesene Funktion kann geändert werden (siehe Seite 27 „8.12 Softkeys“).

10.5.5 BACKLIT LEVEL

Die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung kann in 5 Stufen eingestellt werden.

1. Die Taste **[MENU/SET]** lang drücken.
2. Die Taste **[▲]** oder **[▼]** drücken, um „**CONFIG**“ auszuwählen, dann den Softkey **[SELECT]** drücken.
3. „**BACKLIT LEVEL**“ mit der Taste **[▲]** oder **[▼]** auswählen, dann den Softkey **[SELECT]** drücken.
4. Die Taste **[▲]** oder **[▼]** drücken, um die gewünschte Einstellung von „1“ bis „5“ oder „AUS“ zu wählen („5“ ist die Grundeinstellung).
5. Drücken Sie den Softkey **[ENTER]**, um die gewünschte Stufe zu speichern.



6. Drücken Sie die Taste **[CLR/On]**, um zum Funkbetrieb zurückzukehren.

10.5.6 BACKLIT TIMER

Mit dieser Menüauswahl wird die Beleuchtungszeit von Display und Tastenfeld eingestellt.

1. Die Taste **[MENU/SET]** lang drücken.
2. Die Taste **[▲]** oder **[▼]** drücken, um „**CONFIG**“ auszuwählen, dann den Softkey **[SELECT]** drücken.
3. „**BACKLIT TIMER**“ mit der Taste **[▲]** oder **[▼]** auswählen, dann den Softkey **[SELECT]** drücken.
4. Die Taste **[▲]** oder **[▼]**, um die gewünschte Zeit zu wählen („5 s“ ist die Grundeinstellung).

OFF: Deaktiviert die Display-/Tastenfeldbeleuchtung.
3/5/10/30 Sec: Beleuchtet das Display/Tastenfeld über die ausgewählte Zeit, wenn eine Taste gedrückt wird (außer die PTT-Taste).



CONTINUOUS: Die Beleuchtung des Displays/Tastenfelds leuchtet dauernd.

5. Die Taste **[ENTER]**, um die gewählte Stärke zu speichern.
6. Drücken Sie die Taste **[CLR/On]**, um zum Funkbetrieb zurückzukehren.

10.5.7 CONTRAST

Der Kontrast kann in 30 Stufen eingestellt werden.

1. Die Taste **[MENU/SET]** lang drücken.
2. Die Taste **[▲]** oder **[▼]** drücken, um „**CONFIG**“ auszuwählen, dann den Softkey **[SELECT]** drücken.
3. „**CONTRAST**“ mit der Taste **[▲]** oder **[▼]** auswählen, dann den Softkey **[SELECT]** drücken.

4. Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um die gewünschte Lautstärke auszuwählen. Der Kontrastgrad kann zwischen „1“ und „30“ eingestellt werden (der Standard ist „15“).
5. Drücken Sie den Softkey [ENTER], um die gewünschte Stufe zu speichern.
6. Drücken Sie die Taste [CLR/Off], um zum Funkbetrieb zurückzukehren.



10.5.8 RESET

Die Speicher und Einstellungen jeder Einrichtungskategorie können unabhängig initialisiert werden, oder das Funkgerät kann auf die ursprünglichen Werkseinstellungen zurückgesetzt werden.

1. Die Taste [MENU/SET] lang drücken.
2. Die Taste [▲] oder [▼] drücken, um „CONFIG“ auszuwählen, dann den Softkey [SELECT] drücken.
3. „RESET“ mit der Taste [▲] oder [▼] auswählen, dann den Softkey [SELECT] drücken.
4. Die Taste [▲] oder [▼] drücken, um die gewünschte Kategorie aus den folgenden Optionen auszuwählen: „CHANNEL“, „CONFIG“ oder „ALL“ (alle Einstellungen außer die MMSI werden initialisiert).
5. Drücken Sie den Softkey [SELECT].
6. Die Taste [▲] oder [▼] drücken, um „OK?“ auszuwählen, dann den Softkey [ENTER] drücken.



10.6 ABOUT...

Zeigt die Version der Software an, die gegenwärtig im Funkgerät installiert ist.

10.7 Tabellen der Setup-Menüfunktionen

Option	Beschreibung	Wählbare Optionen (Optionen in Fettdruck sind Grundeinstellungen)
CHANNEL SETUP		
CHANNEL GROUP	Wählt die Kanalgruppe	INTERNATIONAL
WEATHER ALERT	Schaltet die Wetterwarnfunktion EIN oder AUS	OFF/ON
SCAN MEMORY	Zum Hinzufügen oder Entfernen eines Speicherkanalsuchlaufs	-
SCAN TYPE	Wählt Prioritätssuchlauf oder Speichersuchlauf	M-SCAN (Speichersuchlauf)/ P-SCAN (Prioritätssuchlauf)
SCAN RESUME	Zum Einstellen der Zeit für die Fortsetzung des Suchlaufs	1 sec / 2 sec / 3 sec / 4 sec / 5 sec
MULTI WATCH	Wählt zwischen Zwei- und Dreikanalüberwachung	DUAL / TRIPLE
PRIORITY CH	Wählt einen Prioritätskanal	CH:16
SUB CH	Wählt einen Unterkanal	CH:09
VOX	Schaltet die VOX-Funktion ein oder aus	OFF/ON
VOX LEVEL	Wählt die VOX-Verstärkung	1 / 2 / 3 / 4 / 5
VOX DELAY	Wählt die VOX-Verzögerungszeit	„0,5 sec“ / „1,0 sec“ / „1,5 sec“ / „ 2,0 sec “ / „2,5 sec“ / „3,0 sec“
FM SETUP		
ADD	Die UKW-Frequenz speichern	-
EDIT	Die FM-Frequenz bearbeiten	-
DELETE	Die FM-Frequenz entfernen	-

BLUETOOTH		
BLUETOOTH	Die Bluetooth-Funktion ein- oder ausschalten	OFF/ON
DEVICE		
CONNECT	Stellt eine Verbindung zu einem Bluetooth-Gerät in der Liste her	-
DELETE ALL	Liste aller Bluetooth-Geräte entfernen	-
NEW	Sucht das Bluetooth-Gerät	-
MIC SENSE	Wählt die Mikrofonverstärkung des Bluetooth-Geräts aus	1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6 / 7
ATIS SETUP (nur HX320E)		
ATIS CODE	Legt den ATIS-Code fest	-
ATIS GROUP	Legt die ATIS-Gruppe fest	USA / INTERNATIONAL / CANADA* *(Abhängig von den Einstellungen der Region)
CONFIG		
KEY BEEP	Stellt die Lautstärke des Pieptons beim Drücken einer Taste ein	OFF / 1 / 2 / 3 / 4 / 5
BATTERY SAVE	Wählt den Batteriesparmodus	OFF / 50% / 70% / 80% / 90%
STROBE LED		
EMERGENCY	Stellt den Betrieb der EMERGENCY LED ein	CONTINUOUS / SOS / BLINKS 1 / BLINKS 2 / BLINKS 3
WATER HAZARD	Stellt den Betrieb der WATER HAZARD LED ein	OFF / ON / ON / PWR ON
KEY SETUP		
ASSIGNMENT	Stellt die Zuweisung der Softkeys ein	1:PRESET, 2: HI/MD/LO, 3:DW/TW, 4:MEMORY, 5:SCAN. 6:STROBE
KEY TIMER	Stellt die Anzeigzeit der Softkeys ein	3 sec / 5 sec / 7 sec / 10 sec / 15 sec
BACKLIT LEVEL	Legt die Beleuchtungszeit der Hintergrundbeleuchtung von LCD und Tastenfeld fest	OFF / 1 / 2 / 3 / 4 / 5
BACKLIT TIMER	Wählt die Beleuchtungszeit der Hintergrundbeleuchtung von LCD und Tastenfeld	OFF / 3 sec / 5 sec / 10 sec / 30 sec / CONTINUOUS
CONTRAST	Stellt den Kontrast des LCD ein	1 - 15 - 30
RESET		
CHANNEL	Initialisiert die Speicher	-
CONFIG	Initialisiert die Einstellungen	-
ALL	Initialisiert die Speicher und Einstellungen	-

11. ATIS-EINRICHTUNG

Das **HX320E** unterstützt die ATIS-Kennung (Automatic Transmitter Identification System), die in der Binnenschifffahrt in Europa verwendet wird. Wenn er aktiviert ist, sendet der ATIS-Modus eine eindeutige ATIS-Kennung, wenn der PTT-Schalter am Ende einer Übertragung losgelassen wird.

In Europa wird die ATIS-Kennung in Deutschland von der Außenstelle Hamburg der Bundesnetzagentur, in Österreich vom Fernmeldebüro des jeweiligen Bundeslandes und in der Schweiz vom Bundesamt für Kommunikation (BAKOM) vergeben.

ACHTUNG

Der ATIS-Code kann nur einmal eingegeben werden, daher vorsichtig sein, nicht den falschen ATIS-Code einzugeben. Wenn Sie den ATIS-Code nach der Eingabe ändern müssen, muss das Funkgerät zum Werksservice zurückgegeben werden. Siehe dazu Abschnitt „12.2 WERKSSERVICE“.

11.1 PROGRAMMIERUNG DER ATIS-KENNUNG

1. Die Taste **[MENU/SET]** lang drücken, um „MENU“ anzuzeigen.
2. Die Taste **[▲]** oder **[▼]** drücken, um „ATIS SETUP“ auszuwählen, dann den Softkey **[SELECT]** drücken.
3. Die Tasten **[▲]** oder **[▼]** drücken, um „ATIS CODE“ auszuwählen, dann den Softkey **[SELECT]** drücken.
4. Die Taste **[▲]** oder **[▼]**, um die erste Ziffer Ihrer ATIS-Kennung zu wählen, und dann den Softkey **[SELECT]**, um zur nächsten Ziffer zu wechseln.



5. Wiederholen Sie Schritt 4, um Ihre ATIS (zehn Stellen) ganz einzugeben.
6. Wenn bei der Eingabe der ATIS-Nummer ein Fehler gemacht wird, den Softkey **[DEL]** drücken, bis die falsche Ziffer gelöscht ist, dann Schritt 4 durchführen.
7. Wenn Sie die Nummer fertig einprogrammiert haben, drücken Sie den Softkey **[ENTER]**.
8. Das Funkgerät fordert Sie auf, die ATIS-Nummer erneut einzugeben. Führen Sie die obigen Schritte 4 bis 6 durch.
9. Drücken Sie nach Eingabe der zweiten Ziffer den Softkey **[ENTER]**, um die ATIS-Nummer zu speichern.
10. Den Softkey **[OK]** drücken, um zum Funkbetrieb zurückzukehren.

11.2 ATIS CH GROUP (ATIS-KANALGRUPPE)

Das **HX320E** kann die ATIS-Funktion für jede Kanalgruppe ein- und ausschalten.

1. Die Taste **[MENU/SET]** lang drücken, um „MENU“ anzuzeigen.
2. Die Taste **[▲]** oder **[▼]** drücken, um „**ATIS SETUP**“ auszuwählen, dann den Softkey **[SELECT]** drücken.
3. Die Taste **[▲]** oder **[▼]** drücken, um „**ATIS GROUP**“ auszuwählen, dann den Softkey **[SELECT]** drücken.
4. Die Taste **[▲]** oder **[▼]**, um die Kanalgruppe (INTERNATIONAL, KANADA* oder USA) zu wählen, deren Einstellung geändert werden soll, und den Softkey **[ENTER]** drücken.

*(Beim Einstellen der Region wird die ausgewählte europäische Kanalgruppe statt „CANADA“ angezeigt. Weitere Details siehe der Hinweis unter Einstellung der Region auf der getrennten gelben Beilage.)



5. Die Taste **[▲]** oder **[▼]** drücken, um „ON“ oder „OFF“ auszuwählen.
6. Den Softkey **[ENTER]** drücken, um die neue Einstellung zu speichern.
7. Wenn Sie die ATIS-Funktion für eine andere Kanalgruppe einstellen möchten, wiederholen Sie die Schritte 4 bis 6.
8. Drücken Sie die Taste **[CLR/Off]**, um zum Funkbetrieb zurückzukehren.

12. WARTUNG

12.1 ALLGEMEINES

Die den elektronischen Bauteilen in Funkgeräten von STANDARD HORIZON eigene Qualität sorgt für langjährigen zuverlässigen Gebrauch. Ergreifen Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, um Beschädigung am Funkgerät zu vermeiden:

- Das Mikrofon nur betätigen, wenn eine Antenne oder eine geeignete Scheinlast an das Funkgerät angeschlossen ist.
- Verwenden Sie nur von STANDARD HORIZON zugelassenes Zubehör und Ersatzteile.

12.2 KUNDENDIENST

Im unwahrscheinlichen Fall, dass das Funkgerät einen Defekt aufweist oder gewartet werden muss, wenden Sie sich bitte an die folgenden Kontakte:

In den USA und Kanada

Standard Horizon
Attention Marine Repair Department
6125 Phyllis Drive, Cypress, California 90630, U.S.A.
Telefon: (800) 366-4566

In Europa

Yaesu (UK) Ltd
Unit 12, Sun Valley Business Park, Winnall Close
Winchester, Hampshire, SO23 0LB, U.K.
Telefon: +44 (0) 1962 866667

In anderen Ländern

Wenden Sie sich an den Händler.

12.3 TABELLE ZUR FEHLERSUCHE UND -BEHEBUNG

SYMPTOM	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
Die USA/INTL/CAN-Betriebsarten funktionieren nicht.	Ordnungsgemäße Bedienung nicht beachtet.	Geben Sie die Optionsnummer aus „SETUP MENU“ – „CHANNEL SETUP“ – „CHANNEL GROUP“ an.
Durch Drücken und Halten der Taste SQL kann kein Ton ausgegeben werden.	Batteriespannung niedrig.	Laden Sie die Batterie. Siehe Abschnitt 6,1 dieser Anleitung.
	Audio-Lautstärke ist zu niedrig.	Drücken Sie die Taste [VOL+] , bis Hintergrundrauschen ausgegeben wird.
Beim Laden einer Batterie erscheint die Ladeanzeige nicht auf dem Display.	Defekter eingebauter Akku.	Wenden Sie sich an den Standard-Horizon-Händler.
	Das Funkgerät ist nicht richtig auf die Ladehalterung gesetzt.	Das Funkgerät richtig auf die Ladehalterung setzen.
	Die Ladehalterung wird nicht mit Strom versorgt.	Den USB AC-Adapter an die Ladehalterung für AC/DC-Stromversorgungen anschließen.
Das Funkgerät kann nicht ausgeschaltet werden. Das Funkgerät reagiert nicht auf Betätigung des Tastenfelds.	Der Mikrocomputer ist abgestürzt.	Drücken und halten Sie den Schalter POWER länger als 15 Sekunden, um das Funkgerät neu zu starten.

13. VHF/UKW-SEEFUNKKANALBELEGUNGEN

CH	TX (MHz)	RX (MHz)	SIMPLEX/ DUPLEX	LOW PWR	KANALVERWENDUNG	
					Alle Länder (außer Deutschland)	Deutschland
01	156.050	160.650	DUPLEX	–	TELEPHONE	NAUTIK
02	156.100	160.700	DUPLEX	–	TELEPHONE	NAUTIK
03	156.150	160.750	DUPLEX	–	TELEPHONE	NAUTIK
04	156.200	160.800	DUPLEX	–	INTL	NAUTIK
05	156.250	160.850	DUPLEX	–	INTL	NAUTIK
06	156.300		SIMPLEX	LOW**4	SAFETY	SHIP-SHIP
07	156.350	160.950	DUPLEX	–	INTL	NAUTIK
08	156.400		SIMPLEX	LOW**4	COMMERCIAL	SHIP-SHIP
09	156.450		SIMPLEX	–	RUF	NAUTIK
10	156.500		SIMPLEX	LOW**4	COMMERCIAL	SHIP-SHIP
11	156.550		SIMPLEX	LOW**4	VTS	SHIP-PORT
12	156.600		SIMPLEX	LOW**4	VTS	SHIP-PORT
13	156.650		SIMPLEX	LOW**4	BRG/BRG	SHIP-SHIP
14	156.700		SIMPLEX	LOW**4	VTS	SHIP-PORT
15	156.750		SIMPLEX	LOW	COMMERCIAL	AN BORD
16	156.800		SIMPLEX	–	DISTRESS	
17	156.850		SIMPLEX	LOW	SAR	ON BORD
18	156.900	161.500	DUPLEX	–	INTL	NAUTIK
19	156.950	161.550	DUPLEX	–	INTL	NAUTIK
1019*1	156.950		SIMPLEX	–	–	–
2019*1	161.550		SIMPLEX	–	–	–
20	157.000	161.600	DUPLEX	LOW**5	PORT-OPR	NAUTIK
1020*1	157.000		SIMPLEX	–	–	–
2020*1	161.600		SIMPLEX	–	–	–
21	157.050	161.650	DUPLEX	–	INTL	NAUTIK
22	157.100	161.700	DUPLEX	–	INTL	NAUTIK
23	157.150	161.750	DUPLEX	–	INTL	
24	157.200	161.800	DUPLEX	–	TELEFON	
25	157.250	161.850	DUPLEX	–	TELEFON	
26	157.300	161.900	DUPLEX	–	TELEFON	
27	157.350	161.950	DUPLEX	–	TELEFON	
28	157.400	162.000	DUPLEX	–	TELEFON	
31*1	157.550	162.150	DUPLEX	LOW	NED JACHTHAV	–
37**2	157.850		SIMPLEX	LOW	YACHTING UK	–
60	156.025	160.625	DUPLEX	–	TELEPHONE	NAUTIK
61	156.075	160.675	DUPLEX	–	INTL	NAUTIK
62	156.125	160.725	DUPLEX	–	INTL	NAUTIK
63	156.175	160.775	DUPLEX	–	INTL	NAUTIK
64	156.225	160.825	DUPLEX	–	TELEPHONE	NAUTIK
65	156.275	160.875	DUPLEX	–	INTL	NAUTIK
66	156.325	160.925	DUPLEX	–	INTL	NAUTIK
67	156.375		SIMPLEX	–	BRG/BRG	NAUTIK
68	156.425		SIMPLEX	–	SHIP-SHIP	
69	156.475		SIMPLEX	–	PLEASURE	
70	–	156.525	SIMPLEX	–	DSC	
71	156.575		SIMPLEX	LOW**4	PLEASURE	SHIP-PORT
72	156.625		SIMPLEX	LOW**4	SHIP-SHIP	
73	156.675		SIMPLEX	–	PORT-OPR	NAUTIK
74	156.725		SIMPLEX	LOW**4	PORT-OPR	SHIP-PORT

CH	TX (MHz)	RX (MHz)	SIMPLEX/ DUPLEX	LOW PWR	KANALVERWENDUNG	
					Alle Länder (außer Deutschland)	Deutschland
75	156.775		SIMPLEX	LOW	–	SHIP-PORT
76	156.825		SIMPLEX	LOW	–	NAUTIK
77	156.875		SIMPLEX	LOW*4	PORT-OPR	SHIP-SHIP
78	156.925	161.525	DUPLEX	–	INTL	NAUTIK
1078*7	156.925		SIMPLEX	–	–	–
2078*7	161.525		SIMPLEX	–	–	–
79	156.975	161.575	DUPLEX	–	INTL	NAUTIK
1079*7	156.975		SIMPLEX	–	–	–
2079*7	161.575		SIMPLEX	–	–	–
80	157.025	161.625	DUPLEX	–	INTL	NAUTIK
81	157.075	161.675	DUPLEX	–	INTL	NAUTIK
82	157.125	161.725	DUPLEX	–	INTL	TELEPHONE
83	157.175	161.775	DUPLEX	–	INTL	TELEPHONE
84	157.225	161.825	DUPLEX	–	TELEPHONE	
85	157.275	161.875	DUPLEX	–	TELEPHONE	
86	157.325	161.925	DUPLEX	–	TELEPHONE	
87	157.375		SIMPLEX	–	PORT-OPR	
88	157.425		SIMPLEX	–	PORT-OPR	
M*3	157.850		SIMPLEX	–	YACHTING UK	–
M2*3	161.425		SIMPLEX	–	YACHTING UK	–
L1*5	155.500		SIMPLEX	–	PLEASURE	–
L2*5	155.525		SIMPLEX	–	PLEASURE	–
L3*5	155.650		SIMPLEX	–	PLEASURE	–
F1*5	155.625		SIMPLEX	–	FISHING	–
F2*5	155.775		SIMPLEX	–	FISHING	–
F3*5	155.825		SIMPLEX	–	FISHING	–

HINWEIS: Die Länderkanalbelegung ist je nach Region unterschiedlich.

- *1: Kanal 31 ist nur in BELGIEN und in den NIEDERLANDEN belegt.
- *2: Kanal 37 ist nur in den NIEDERLANDEN belegt.
- *3: Kanäle M und M2 werden nur UNITED KINGDOM zugewiesen.
- *4: NIEDRIGE Stromeinstellung für BELGIEN, NIEDERLANDE und DEUTSCHLAND.
- *5: Kanal L1, L2, L3, F1, F2 und F3 sind nur in SCHWEDEN belegt.
- *6: NIEDRIGE Stromeinstellung für DEUTSCHLAND.
- *7: Nicht zugewiesen für NORWEGEN.

14. TECHNISCHE DATEN

Leistungsdaten sind Nennwerte, wenn nicht anders angegeben, und können ohne Vorankündigung geändert werden. Messungen*¹ gemäß TIA/EIA-603 (USA) und EN 301 178 (EXP).

*1(mit Ausnahme des UKW-Rundfunkempfängers)

● ALLGEMEINES

Frequenzbereiche: TX: 156.025 MHz - 161.600 MHz
(Frequenz in manchen Regionen unterschiedlich) RX: 156.050 MHz - 163.275 MHz
(International, einschließlich WX-Kanäle)

Kanalabstand: 25 kHz

Frequenzstabilität: ± 3 ppm (-20 °C bis $+60$ °C)

Sendart: 16K0G3E

Antennenimpedanz: 50 Ω

Betriebsspannung: 7,4 VDC, negative Masse

Stromverbrauch: 330 mA (Empfang, typisch bei AF MAX.)

100 mA (Standby)
1,6 A/1,0 A/0,7 A (TX: 6 W (5 W)^{*2}/2,5 W/1 W)

Betriebstemperatur: (-20 °C bis $+60$ °C)

Gehäusegröße (B x H x T): (60 mm x 133 mm x 42 mm)
(ohne Knopf und Antenne)

Gewicht (Ca.): 290 g (mit Handschlaufe, Gürtelclip und Antenne)

● SENDER

HF-Ausgangsleistung: 6 W (5 W)^{*2}/2,5 W/1 W (bei 7,4 V)

Max. Frequenzabweichung: ± 5 kHz

Nebenaussendung: Unter 0,25 μ W

Mikrofonimpedanz: 2 k Ω

*2(5 W TX in einigen Ländern erforderlich)

● EMPFÄNGER

Empfängerschaltung: Einfach-Super

Zwischenfrequenzen: 1.: 46.35 MHz

Nachbarkanalunterdrückung: Typisch 70 dB

Intermodulation: 70 dB typisch (USA)

68 dB typisch (EXP)

Rauschpegel: Typisch 40 dB

Empfindlichkeit: 0,25 μ V für 12 dB SINAD (USA)

-5 dB μ für 20 dB SINAD (EXP)

Selektivität: 12 kHz / 25 kHz (-6 dB / -60 dB)

AF-Ausgang (interner Lautsprecher): 700 mW bei 16 Ω für 10 % THD (Klirrfaktor)
.....(bei 7,4 V)

● UKW-RUNDFUNKEMPFÄNGER

Frequenzbereich: 65MHz - 108MHz

Frequenzschritt: 100 kHz

Empfindlichkeit: 1,0 μ V bei 12 dB SINAD

● Bluetooth

Version: Klasse 1

Ausgangsleistung: 10 dBm

Am Gerät angebrachte Symbole

 Gleichstrom

Beschränkte Garantie von STANDARD HORIZON

Die beschränkte Garantie gilt nur in dem Land, in dem dieses Produkt ursprünglich erworben wurde.

Online-Garantieregistrierung:

Vielen Dank für den Kauf eines STANDARD HORIZON-Produkts! Wir sind uns sicher, dass Ihnen Ihr neues Funkgerät viele Jahre lang dienen wird! Bitte registrieren Sie Ihr Produkt unter www.standardhorizon.com - Owner's Corner

Garantiebedingungen:

Vorbehaltlich der nachstehend beschriebenen Beschränkungen der Garantie und der Garantieverfahren garantiert YAESU MUSEN hiermit, dass dieses Produkt bei normalem Gebrauch während des „Garantiezeitraums“ („beschränkte Garantie“) frei von Material- und Verarbeitungsfehlern ist.

Garantiebeschränkungen:

- A. YAESU MUSEN ist für keine ausdrücklichen Garantien außer der oben beschriebenen beschränkten Garantie haftbar.
- B. Die beschränkte Garantie gilt nur für den ursprünglichen Endbenutzer oder die Person, die dieses Produkt als Geschenk erhält, und gilt nicht für jede andere Person oder einen nachfolgenden Erwerber.
- C. Sofern kein anderer Garantiezeitraum für dieses YAESU-Produkt angegeben ist, beträgt der Garantiezeitraum drei Jahre ab dem Kaufdatum durch den ursprünglichen Endbenutzer.
- D. Die beschränkte Garantie gilt nur in dem Land, in dem dieses Produkt ursprünglich erworben wurde.
- E. Während des Garantiezeitraums wird YAESU MUSEN nach alleinigem Ermessen alle defekten Teile innerhalb eines angemessenen Zeitraums und kostenlos reparieren oder ersetzen (unter Verwendung neuer oder instand gesetzter Ersatzteile).
- F. Die beschränkte Garantie deckt keine Versandkosten (einschließlich Transport und Versicherung) von Ihnen zu uns oder Importgebühren, Abgaben oder Steuern ab.
- G. Die beschränkte Garantie umfasst keine Behinderung verursacht durch unbefugten Eingriff, Missbrauch, Nichtbeachtung der Anweisungen im Lieferumfang des Produkts, unbefugte Änderungen oder Beschädigung an diesem Produkt aus irgendeinem Grund, wie: Unfall, übermäßige Feuchtigkeit, Blitzschlag, Stromstöße, Anschluss an die falsche Spannung, Schäden verursacht durch unzureichende Verpackungs- oder Versandverfahren, Verlust von, Beschädigung an oder Korruption gespeicherter Daten, Änderung des Produkts, um den Betrieb in einem anderen Land/für einen anderen Zweck, als in dem Land/für den Zweck, für den es konstruiert, gefertigt, zugelassen und/oder genehmigt wurde oder die Reparatur von Produkten, die durch diese Änderungen beschädigt werden.
- H. Die beschränkte Garantie gilt nur für das Produkt, wie es zum Zeitpunkt des ursprünglichen Erwerbs durch den ursprünglichen Käufer im Einzelhandel existiert, und hindert YAESU MUSEN nicht daran, später Änderungen an der Konstruktion, Ergänzungen oder sonstige Verbesserungen nachfolgender Versionen dieses Produkts durchzuführen und erlegt YAESU MUSEN keine Verpflichtung auf, dieses Produkts zu modifizieren oder zu ändern, um solchen Änderungen oder Verbesserungen zu entsprechen.
- I. YAESU MUSEN übernimmt keine Verantwortung für eventuelle Folgeschäden, die durch solche Material- oder Verarbeitungsfehler verursacht werden oder aus ihnen entstehen.
- J. IM VOLLSTEN GESETZLICH ERLAUBTEN UMFANG IST YAESU MUSEN FÜR KEINE STILLSCHWEIGENDE GARANTIE IM HINBLICK AUF DIESES PRODUKT VERANTWORTLICH.
- K. Wenn der ursprüngliche Käufer im Einzelhandel die nachstehend beschriebenen Garantieverfahren zeitnah einhält und YAESU MUSEN entscheidet, dem Käufer ein Ersatzprodukt zu senden, statt das „Originalprodukt“ zu reparieren, dann gilt die beschränkte Garantie für das Ersatzprodukt nur für die verbleibende Zeit des ursprünglichen Garantiezeitraums des ursprünglichen Produkts.
- L. Garantie- und Gewährleistungsbestimmungen variieren von Land zu Land, daher treffen einige der obigen Beschränkungen auf Ihren Standort ggf. nicht zu.

Garantieverfahren:

1. Um das autorisierte STANDARD HORIZON Servicecenter in Ihrem Land zu finden, besuchen Sie www.standardhorizon.com. Wenden Sie sich bezüglich konkreter Rücksende- und Versandanweisungen an das STANDARD HORIZON Servicecenter oder wenden Sie sich an einen autorisierten STANDARD HORIZON Händler, von dem das Produkt ursprünglich erworben wurde.
2. Legen Sie den Originalkaufbeleg von einem autorisierten STANDARD HORIZON Händler bei und senden Sie das Produkt frachtfrei an die Anschrift für das STANDARD HORIZON Servicecenter in Ihrem Land.
3. Bei Empfang dieses Produkts, das gemäß den oben beschriebenen Verfahren zurückgesendet worden ist, durch das autorisierte Servicecenter von STANDARD HORIZON werden alle vertretbaren Anstrengungen von YAESU MUSEN unternommen, dieses Produkt wieder in seinen Zustand gemäß Originalspezifikation zu versetzen. YAESU MUSEN sendet das reparierte Produkt (oder ein Ersatzprodukt) kostenlos an den Originalkäufer zurück. Die Entscheidung zum Reparieren oder Ersetzen dieses Produkts liegt im alleinigen Ermessen von YAESU MUSEN.

Weitere Bedingungen:

DIE MAXIMALE HAFTUNG VON YAESU MUSEN DARF DEN TATSÄCHLICHEN KAUFFREIS DES PRODUKTS NICHT ÜBERSCHREITEN. UNTER KEINEN UMSTÄNDEN IST YAESU MUSEN FÜR VERLUST VON, BESCHÄDIGUNG AN ODER KORRUPTION VON GESPEICHERTEN DATEN ODER FÜR SPEZIELLE, BEILÄUFIGE, FOLGE- ODER INDIREKTE SCHÄDEN GLEICH WELCHER URSACHE HAFTBAR. DIES SCHLIESST OHNE EINSCHRÄNKUNG DEN AUSTAUSCH VON SACHANLAGEN UND EVENTUELLE KOSTEN FÜR DIE WIEDERHERSTELLUNG, PROGRAMMIERUNG ODER REPRODUKTION EINES PROGRAMMS ODER VON DATEN, DIE IM YAESU-PRODUKT GESPEICHERT ODER MIT IHM VERWENDET WERDEN, EIN.

Einige Länder in Europa und Staaten der USA erlauben nicht den Ausschluss oder die Beschränkung von Neben- oder Folgeschäden oder die Beschränkung über die Dauer einer stillschweigenden Garantie, daher gelten die obige Beschränkung bzw. die obigen Ausschlüsse ggf. nicht. Diese Garantie gewährt bestimmte Rechte. Es können andere Rechte zur Verfügung stehen, die in Europa je nach Land oder in den USA je nach Bundesstaat unterschiedlich sein können.

Diese beschränkte Garantie ist nichtig, wenn das Schild mit der Seriennummer entfernt oder unlesbar gemacht worden ist.

EU-Konformitätserklärung

Wir, Yaesu Musen Co. Ltd of Tokyo, Japan, erklären hiermit, dass dieses Funkgerät HX320E die EU-Funkanlagen-Richtlinie 2014/53/EU vollständig erfüllt. Der volle Text der Konformitätserklärung für dieses Produkts steht zur Einsichtnahme unter <http://www.yaesu.com/jp/red> zur Verfügung.

ACHTUNG – Nutzungsbedingung

Dieses Funkgerät arbeitet auf regulierten Frequenzen. Die Nutzung des Senders in den in der begleitenden Tabelle aufgeführten EU-Ländern ist ohne Genehmigung nicht gestattet. Nutzer müssen sich bei der staatlichen Behörde, die in dem betreffenden Land für das Frequenzmanagement zuständig ist, über die Lizenzbedingungen, die für dieses Gerät gelten, informieren.

					
AT	BE	BG	CY	CZ	DE
DK	ES	EE	FI	FR	EL
HR	HU	IE	IT	LT	LU
LV	MT	NL	PL	PT	RO
SK	SI	SE	CH	IS	LI
NO	–	–	–	–	–

Entsorgung von Elektro- und Elektronikaltgeräten

Die durchgestrichene Abfalltonne auf Rädern auf dem Gerät weist darauf hin, dass dieses Produkt nach Ablauf seiner Lebensdauer von anderem Müll getrennt gesammelt werden muss.

Der Benutzer muss das obige Gerät einer geeigneten Sammeleinrichtung für Elektro- und Elektronikaltgeräte übergeben oder beim Kauf eines neuen Geräts gleichen Typs an den Händler zurückgeben.

Geeignete getrennte Abfallsammlung zur Wiederverwertung, Behandlung und umweltfreundlichen Entsorgung der Altgeräte hilft bei der Vermeidung möglicher abträglicher Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit und ermutigt die Wiederverwertung der Materialkomponenten des Geräts.



UKCA-Konformitätserklärung

Wir, Yaesu Musen Co. Ltd in Tokio, Japan, erklären, dass dieses Gerät den wesentlichen Anforderungen der Funkanlagenverordnung 2017, der Verordnung über elektrische Geräte (Sicherheitsverordnung 2016), der Verordnung über die elektromagnetische Verträglichkeit 2016 und der Verordnung über die Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten 2012 entspricht.

STANDARD HORIZON

Nothing takes to water like Standard Horizon

Copyright 2022
YAESU MUSEN CO., LTD.
Alle Rechte vorbehalten.

Nachdruck oder Vervielfältigung dieser
Anleitung, ob ganz oder teilweise, ist ohne
ausdrückliche Genehmigung von
YAESU MUSEN, CO., LTD., verboten.

YAESU MUSEN CO., LTD.

Omori Bellport D-3F
6-26-3 Minami-Oi, Shinagawa, Tokyo 140-0013 JAPAN

YAESU USA

6125 Phyllis Drive, Cypress, CA 90630, U.S.A.

YAESU UK

Unit 12, Sun Valley Business Park, Winnall Close
Winchester, Hampshire, SO23 0LB, U.K.

2212*-A

